

# **ADDISON Akte (tse:nit | cs:Plus)**

## **Update 36.2022 zur DVD 2/2022**

### **Kundeninformation**

## ADDISON Akte (tse:nit | cs:Plus)

Update 36.2022 zur DVD 2/2022

### Kundeninformation

Stand: September 2022

Die Angaben in diesem Dokument können ohne gesonderte Mitteilung geändert werden und entwickeln sich ständig weiter.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Dokuments oder von Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens der Wolters Kluwer Software und Service GmbH darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Werden Produkt-/Markennamen verwendet, müssen diese kenntlich gemacht werden. Folgende Auflistung ist nicht abschließend und muss ggf. erweitert werden.

Microsoft®, Windows®, Windows® 2000, Windows® XP, Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 10 und Internet Explorer®, Edge®, Microsoft Office, Microsoft Office 365, Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint, Microsoft Outlook, Microsoft Access, Microsoft Project sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den U.S.A. und anderen Ländern.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, das Adobe PDF-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Mac OS, AppleTalk, EtherTalk, LaserWriter, iPhone und iPad sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind.

AirPrint und das AirPrint Logo sind Markenzeichen von Apple Inc.

iOS ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Cisco, das in den U.S. USA und anderen Ländern für Apple Inc. lizenziert ist.

Mozilla® und Firefox® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Mozilla Stiftung in den U.S.A. und anderen Ländern.

Alle weiteren Produkt- und Firmennamen, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind möglicherweise Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers und werden anerkannt.

**Wolters Kluwer Software und Service GmbH**

Stuttgarter Straße 35

71638 Ludwigsburg

+49 7141 914-0

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Update ADDISON Akte 36.2022</b>	<b>4</b>
1.1. Informationen für den tse:nit/cs:Plus-Betreuer	4
1.2. Steuern	5
<b>2. Kanzleiorganisation</b>	<b>6</b>
2.1. Update 34.2022	6
2.2. Update 26.2022	6
2.3. Update 22.2022	12
2.4. Update 20.2022	14
2.5. Update 17.2022	14
2.6. Update 16.2022	14
<b>3. Rechnungswesen</b>	<b>16</b>
3.1. Update 34.2022	16
3.2. Update 32.2022	17
3.3. Update 30.2022	17
3.4. Update 27.2022	19
3.5. Update 26.2022	19
3.6. Update 24.2022	26
3.7. Update 22.2022	27
3.8. Update 20.2022	31
3.9. Update 19.2022	33
3.10. Update 17.2022	35
3.11. Update 16.2022	36
<b>4. Steuern</b>	<b>37</b>
4.1. Update 34.2022	37
4.2. Update 32.2022	38
4.3. Update 30.2022	39
4.4. Update 29.2022	40
4.5. Update 26.2022	41
4.6. Update 22.2022	42
4.7. Update 17.2022	49
4.8. Update 16.2022	50
<b>5. Addison OneClick</b>	<b>51</b>
5.1. Update 30.2022	51
5.2. Update 26.2022	51
5.3. Update 22.2022	51
5.4. Update 16.2022	52

## 1. Update ADDISON Akte 36.2022

Nachfolgend erhalten Sie Informationen zu den Änderungen, die wir mit dieser Aktualisierung für Sie vorgenommen haben.

Die **Installation** der Aktualisierung **setzt voraus**, dass die Anwendungen von der **DVD 2/2022** (mit oder ohne Service Releases/Updates) bereits installiert wurden.



**Ab dem Kapitel 2** erhalten Sie eine **Historie der Erweiterungen/Änderungen**, die bisher im Rahmen von Updates/Service Releases veröffentlicht worden sind.

### 1.1. Informationen für den tse:nit/cs:Plus-Betreuer

#### 1.1.1. Allgemeine Hinweise

Wir empfehlen, den ADDISON Update Server so zu konfigurieren, dass Updates automatisch heruntergeladen und installiert werden.

Wenn das Update ein Datenupdate beinhaltet, wird die automatische Installation deaktiviert, damit Sie den Zeitpunkt für die Durchführung des Datenupdates planen können.

Weitere Hinweise zur Installation eines Updates unter Nutzung von Update Server und Internet-Assistent finden Sie unter **Dokumentationen | Allgemein** im Dokument **Internet-Assistent** auf der DVD.

#### 1.1.2. Übersicht Updates/Service Releases

Die folgende Übersicht zeigt die bisherigen Updates/Service Releases mit ihren Besonderheiten wie z.B. einem auszuführenden Datenupdate.

Bitte beachten Sie, dass beim Überspringen von Updates/Service Releases auch die Hinweise zu den übersprungenen Lieferungen zu berücksichtigen sind.

Bezeichnung	Datum	Hinweise
Update AKTE SBS 36.2022	Aktuell	
Update AKTE SBS 34.2022	26.08.2022	Aktualisierung der Konten- und Auswertungsrahmen
Update AKTE SBS 32.2022	11.08.2022	
Update AKTE SBS 30.2022	28.07.2022	Aktualisierung der Konten- und Auswertungsrahmen
Update AKTE SBS 29.2022	19.07.2022	

Bezeichnung	Datum	Hinweise
Update AKTE SBS 27.2022	11.07.2022	
Update AKTE SBS 26.2022	30.06.2022	Datenupdate 22.02.21
Update AKTE SBS 24.2022	15.06.2022	
Update AKTE SBS 22.2022	02.06.2022	Aktualisierung der Konten- und Auswertungsrahmen (Rahmenimport 22.2022) und der Berichtsvorlagen
Update AKTE SBS 20.2022	20.05.2022	
Update AKTE SBS 19.2022	12.05.2022	
Update AKTE SBS 17.2022	28.04.2022	Aktualisierung der Konten- und Auswertungsrahmen (Rahmenimport 17.2022)
Update AKTE SBS 16.2022	21.04.2022	Aktualisierung der Konten- und Auswertungsrahmen (Rahmenimport 16.2022)

## 1.2. Steuern

### 1.2.1. Grundsteuer - blaue Elsteraufträge

In bestimmten Konstellationen kam es nach dem Versand von Elsteraufträgen aus der Grundsteuer-APP zu **blauen** Elsteraufträgen in der Elsterauftragsliste. Nach Installation von dem Service Release sollten keine **blauen** Grundsteuer-Elsteraufträge in der Elsterauftragsliste mehr entstehen.

### 1.2.2. Grundsteuer APP konnte in einzelnen Akte-Fällen nicht aufgerufen werden

In bestimmten Akte-Fällen konnte die Grundsteuer APP nicht gestartet werden. Als Meldung wurde angezeigt, dass der zuständige Mitarbeiter nicht in OneClick angemeldet ist. Dieses Problem wurde gelöst. In diesen Fällen kann die Grundsteuer APP jetzt korrekt aufgerufen werden.

## 2. Kanzleiorganisation

### 2.1. Update 34.2022

#### 2.1.1. Fehlerkorrekturen

##### **Rechnungsausgangsbuch**

Unter bestimmten Kombinationen wurde in der Spalte **Versandweg Rechnung** der Versandweg nicht richtig angezeigt. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKORG-2125)

### 2.2. Update 26.2022

#### 2.2.1. Änderung der Steuerberatervergütungsverordnung

##### **Allgemein**

Zur Ermittlung der Vergütung der Feststellungserklärungen für Grundsteuerzwecke ist eine neue Abrechnungsnorm in Kraft getreten. Mit § 24 Abs. 1 Nr. 11a Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV) besteht ab sofort eine einheitliche Berechnungsgrundlage.

Die neue Abrechnungsnorm ist Teil der Vierten Verordnung zur Änderung der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Sie wurde nach Zustimmung durch den Bundesrat (10.06.2022) am 17.06.2022 im Bundesgesetzblatt verkündet (BGBl. I 2022, S. 877) und ist am Folgetag in Kraft getreten.

Abweichend von der speziellen Abrechnungsnorm des § 24 Abs. 1 Nr. 11a StBVV können Steuerberater auch eine gesonderte Vergütungsvereinbarung treffen. Dies setzt allerdings nach § 4 StBVV unter anderem eine entsprechende Erklärung des Auftraggebers in Textform voraus. Vereinbart werden kann so etwa auch eine Abrechnung nach Zeitgebühr oder eine pauschale Vergütung.

##### **Änderungen im Überblick**

§ 24 Absatz 1 Nummer 11 der Steuerberatervergütungsverordnung vom 17. Dezember 1981 (BGBl. I S. 1442), die zuletzt durch Artikel 30 des Gesetzes vom 7. Juli 2021 (BGBl. I S. 2363) geändert worden ist, wird durch folgende Nummern 11 und 11a ersetzt:

- 11. der Erklärung zur Feststellung nach dem Bewertungsgesetz oder dem Erbschaftsteuer- und Schenkungsteuergesetz, vorbehaltlich der Nummer 11a, 1/20 bis 18/20  
einer vollen Gebühr nach Tabelle A (Anlage 1); Gegenstandswert ist der erklärte Wert, jedoch mindestens 25 000 Euro;
- 11a. der Erklärung zur Feststellung oder Festsetzung für Zwecke der Grundsteuer im Rahmen des ab dem Jahr 2025 anzuwendenden Grundsteuerrechts  
1/20 bis 9/20

einer vollen Gebühr nach Tabelle A (Anlage 1); Gegenstandswert ist der Grundsteuerwert oder, sofern dessen Feststellung nicht vorgesehen ist, der jeweilige Grundsteuermessbetrag dividiert durch die Grundsteuermesszahl nach § 15 Absatz 1 Nummer 2 Buchstabe a des Grundsteuergesetzes, jedoch jeweils mindestens 25 000 Euro;

### Hinweis zur StBVV ab 01.08.2022

Die StBVV wurde durch das Gesetz zur Neuregelung der Berufsausübungsgesellschaften vom 07.07.2021 mit Wirkung zum 01.08.2022 erneut geändert.

- Die Bezeichnung wird wie folgt gefasst:  
Vergütungsverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Berufsausübungsgesellschaften.
- In § 1 Absatz 2 wird das Wort **Steuerberatungsgesellschaften** durch das Wort **Berufsausübungsgesellschaften** ersetzt.
- § 6 Absatz 2 Satz 2 wird wie folgt gefasst:  
Der Steuerberater kann aber insgesamt nicht mehr fordern als die nach Absatz 1 berechneten Gebühren und die insgesamt entstandenen Auslagen.
- In § 9 Absatz 3 werden nach dem Wort **Handakten** die Wörter **nach § 66 des Steuerberatungsgesetzes** eingefügt.
- § 21 Absatz 2 Satz 1 wird wie folgt gefasst:  
Wird ein Steuerberater mit der Prüfung der Erfolgsaussicht eines Rechtsmittels beauftragt, so ist für die Vergütung das **Rechtsanwaltsvergütungsgesetz** sinngemäß anzuwenden.

### Anpassung der Gebührenverordnung in der Akte

Die Bezeichnung der Gebührenverordnung wurde aufgrund der Änderungen zum 17.06.2022 und zum 01.08.2022 angepasst.

- Steuerberatervergütungsverordnung / StBVV 2020 und 2022

### Datenbank-Update

Nach der Installation des Updates werden die Angelegenheiten im Rahmen des Datenbank-Updates aktualisiert.

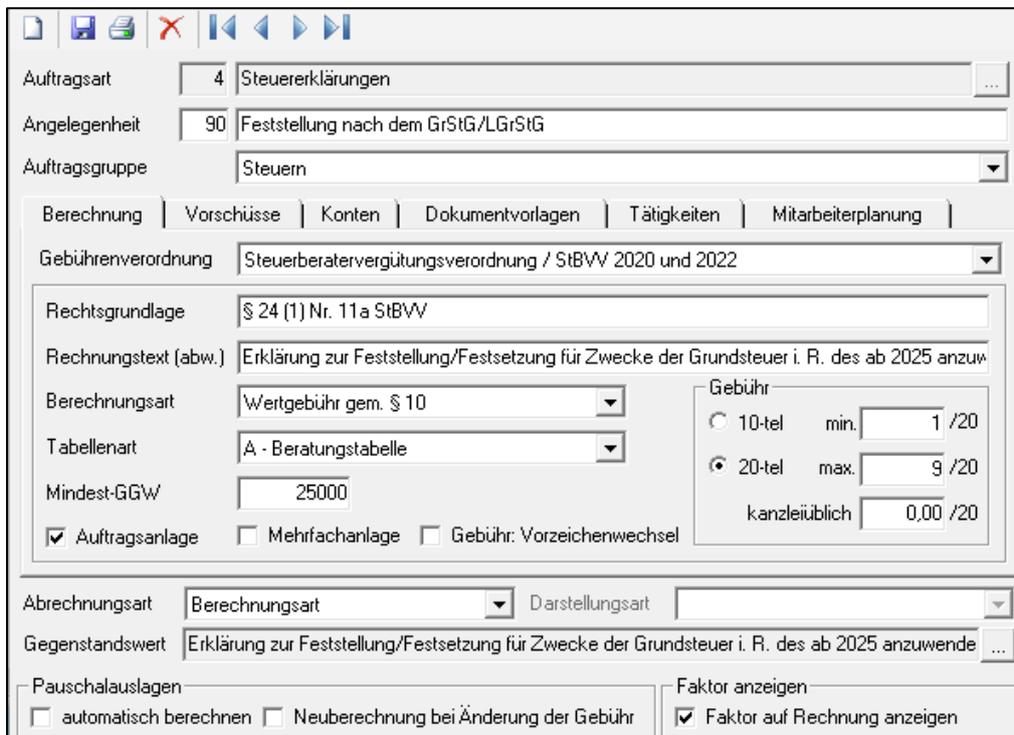
Bereits vorhandene Angelegenheiten werden für eine Aktualisierung dahingehend geprüft, ob

- die Nummer der Auftragsart
- die Nummer der Angelegenheit und
- die Bezeichnung der Angelegenheit

mit den zu ändernden Angelegenheiten übereinstimmt. In diesem Fall werden die Daten geändert.

- Angepasst wird die im Standard ausgelieferte Angelegenheit 4/13 (oder ggfs. eine kopierte Angelegenheit mit der gleichen Bezeichnung und Gegenstandswertkennung).
- Neu angelegt wird die Angelegenheit 4/90 (Feststellung nach dem GrStG/LGrStG). Als Grundlage dienen die Informationen zur Angelegenheit 4/13 (oder eine Kopie). Sollte die Angelegenheit 4/13 (oder eine Kopie) nicht vorhanden bzw. der Text geändert

worden sein, kann die Angelegenheit 4/90 nicht automatisch angelegt werden. In diesem Fall müssten Sie dies manuell machen.



### 2.2.2. Nachrichten Verarbeitung Gegenstandswerte aus Grundsteuer (ADDISON Steuern online)



Mit diesem Servicerelease werden vorbereitende Implementierungen ausgeliefert, mit denen tse:nit / cs:Plus die Gegenstandswerte für die Fakturierung in der Kanzleiorganisation aus der Grundsteuer-App empfangen und dann auch im Auftragswesen weiterverarbeiten kann.

Die Gegenstandswerte werden voraussichtlich ab Ende Juli 2022 aus der Grundsteuer App je Mandant und übermittelten Fall eintreffen und werden dabei auch gleich im Dokument **Liste der Gegenstandswerte** gespeichert.

Nach dem Eintreffen werden diese je Mandant im Dokument Postkorb mit der Art **Hinweise** und der Beschreibung **Eingang Gegenstandswerte (Grundsteuer) vom tt.mm.jjjj** angezeigt.

### 2.2.3. Aufträge für das neue Dokument Steuern | Grundsteuer

Aufträge für das neue Dokument **Steuern | Grundsteuer** können in der Kanzleiorganisation abgerechnet werden.

Zur Abrechnung der Grundsteuer wird im Standard die Angelegenheit 4/90 benötigt.

- 4/90 Feststellung nach dem GrStG/LGrStG
- Gegenstandswert mit der Rechtsgrundlage § 24 (1) Nr. 11a StBVV

Zur Anlage eines Auftrags wird eine Objekt-Nr. / lfd. Nr. benötigt. Diese wird innerhalb der

Grundsteuer automatisch generiert und kann über den Suchdialog in der **Auftragskarte** und **Leistungserfassung** ausgewählt werden.

Auswahl der Objektnummer			
Objekt-Nr.	Termin	GGW-Bezeichnung	Gegenstandswert
1	2/2022	Teststr.	4.242

Das Dokument **Liste der Gegenstandswerte** wurde ebenfalls um die Anzeige der Objekt-Nr. angepasst.

Mandant	Jahr	Termin	GGW	Bemessungsgrundlage	Wert	Einheit	Auftrag
Beta GmbH 502 (502)	2022	2/2022	Feststellung nach dem GrStG/LGrStG (Objekt-Nr 1)		4.242	EUR	(4/90)

0	1	2	3	Mandant	Jahr	Termin	GGW	Bemessungsgrundlage	Wert	Einheit	Auftrag
				Beta GmbH 502 (502)	2022	2/2022	Feststellung nach dem GrStG/LGrStG (Objekt-Nr 1)	ermittelter Gegenstandswert	4.242	EUR	(4/90)
								Teststr.	4.242	EUR	

In diesem Zusammenhang wurden auch die nachfolgenden Dokumente angepasst

- Auftragsliste
- Leistungsübersicht
- Mitarbeiterumsatzliste
- Mitarbeiterplanung
- Rechnungsvorschlag/-liste

#### 2.2.4. Schriftverkehr - neue Vorlagen für die Grundsteuer

Die von der Bundessteuerberaterkammer (BStBK) zur Verfügung gestellten Muster wurden um die relevanten APIs erweitert und stehen im Schriftverkehr als Muster zur Verfügung.

Für die Vereinbarung mit Ihren Mandanten stellen wir Ihnen entsprechende Briefvorlagen zur Verfügung.

##### Auszug von der Interseite der Bundessteuerberaterkammer

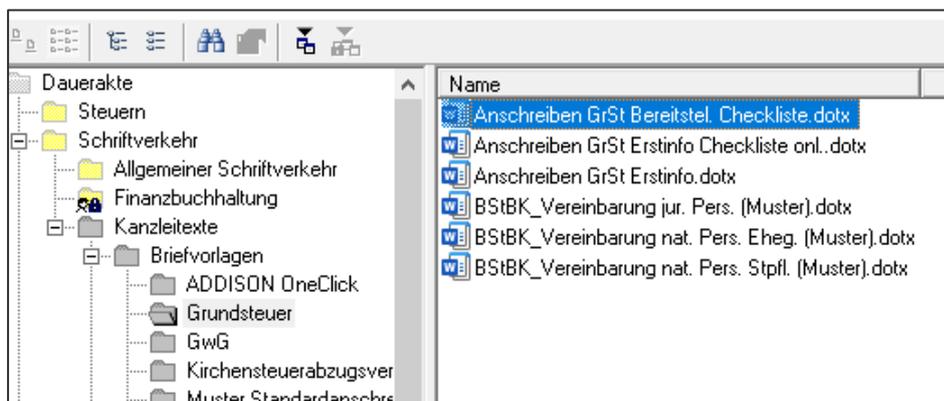
<https://www.bstbk.de/de/info-thek?rid=978&cHash=d97b64ee1edb8d1a320381adc85a5>



Aufgrund der umfassenden, im Zusammenhang mit der Grundsteuerfeststellungserklärung anfallenden Arbeiten stellt die BStBK dem Berufsstand einmalig eine Muster-Vereinbarung zur Erstellung der Feststellungserklärungen für die neue Grundsteuer zur Verfügung. Damit können der Auftragsumfang sowie der Umfang der Vertretungsbefugnis geregelt werden. Zudem umfasst die Vereinbarung u. a. Regelungen zur Haftung sowie zu Datenschutz und Geldwäscheprävention. Es handelt sich um eine Arbeitshilfe, die individuell ergänzt bzw. angepasst werden kann. Die BStBK übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Formulierungen und Inhalte.

Dieses Muster wurde von der Bundessteuerberaterkammer mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Es handelt sich um eine

Arbeitshilfe, die in Abhängigkeit des vorliegenden Falls ergänzt bzw. angepasst werden kann. Die Bundessteuerberaterkammer übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Formulierungen und Inhalte.



### Briefvorlagen:

- BStBK\_Vereinbarung jur. Pers. (Muster).dotx
- BStBK\_Vereinbarung nat. Pers. Eheg. (Muster).dotx
- BStBK\_Vereinbarung nat. Pers. Stpfl. (Muster).dotx

Diese drei Briefvorlagen stehen in der Jahresakte im Dialog **Dokumentvorlagen** (erreichbar über rechte Maustaste | Neu | Dokument) im Register **Schriftverkehr | Kanzleitexte | Briefvorlagen | Grundsteuer** zur Verfügung. Fügen Sie die Briefvorlagen in die Aktenstruktur ein, passen diese entsprechend Ihrem individuellen Layout und Wünschen an und stellen diese dann als Kanzleitext zur Verfügung. Eingefügt in eine Mandantenakte können Sie Ihren Brief als Serienbrief an Ihre Mandanten versenden.

### 2.2.5. ADDISON OneClick – Neue Angelegenheit/Tätigkeit

#### Datenbank-Update

Als vorbereitende Maßnahmen für die Weiterberechnung der **Übermittlungsgebühr ADDISON Grundsteuererklärung** an die Mandanten werden Tätigkeiten und Angelegenheiten im Rahmen des Datenbank-Updates automatisch aktualisiert.

#### Tätigkeiten

- Es wird eine neue Tätigkeit automatisch angelegt.

Die Beträge können selbstverständlich individuell von Ihnen für eine Weiterberechnung (abhängig von den eingestellten Optionen) festgelegt werden.

Tätigkeit für Angelegenheit	Bezeichnung	Betrag
8 / 106	Übermittlungsgebühr ADDISON Grundsteuererklärung	4,50

## Angelegenheiten

Die betroffene Angelegenheit **8 / 106 (ADDISON Steuern Online)** wird automatisch angepasst (s.o.). Nicht automatisch durchgeführte Änderungen können manuell ergänzt werden.

Die Nummer der Angelegenheit ist ein Vorschlag, der, wenn möglich, auch von Ihnen verwendet werden sollte.

Sollte es in Ihrer Kanzlei eine andere Organisation der Auftragsarten/Angelegenheiten geben, können Sie die automatisch angelegte Angelegenheit entsprechend kopieren bzw. verschieben.

Die Angelegenheit muss mit nachfolgenden Voreinstellungen angelegt werden

- Berechnungsart = Lieferung
  - Auftragsanlage erlaubt = ja
  - Abrechnungsart = ADDISON OneClick
  - Darstellungsart = eine Summe  
(es wird eine Summe für alle berechneten Apps gedruckt)
- oder
- Darstellungsart = ohne Summierung  
(die berechneten Apps werden einzeln gedruckt)

## Auftragskarte

Aufträge können mit den neuen Angelegenheiten ab sofort erfasst werden. Bitte beachten Sie, dass im Register **Bearbeitung** unter Tätigkeiten die Anzahl erfasst und der Wert ggfs. angepasst wird. Zur Information wird in der Spalte **AOC** der Betrag aus den Tätigkeiten angezeigt.

Tätigkeiten			
Bezeichnung	Wert	Anzahl	AOC
Übermittlungsgebühr ADDISON Gru	4,50	1,00	4,50

### 2.2.6. Fehlerkorrekturen

#### Auftragsliste-/karte

Bei Öffnen eines **Auftrags** aus der **Auftragsliste** wurde immer das Register **Schnellbearbeitung** bzw. **Bearbeitung** und nicht das zuletzt aktivierte Register angezeigt. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKORG-1949)

#### Rechnungsausgangsbuch

Im Rechnungsausgangsbuch wurde in der Spalte **Versandweg Rechnung** immer der **Versandweg lt. Stammdaten** angezeigt. Der Fehler wurde korrigiert.

Die Spalte **Versandweg Rechnung** wird bei einer Ausgabe der Rechnung über den **Versandweg**

- Druck
- E-Mail
- ADDISON-One Click PDF-Auswertung

gespeichert und im Rechnungsausgangsbuch angezeigt.

Für den Fall, dass die Ausgabe der Rechnung über

- Keine Ausgabe
- Seitenansicht
- PDF
- Archiv

erfolgt, wird in der Spalte **Versandweg Rechnung** keine Information angezeigt.

Versandweg lt. Stammdaten	Versandweg Rechnung
E-Mail	
Druck	
Druck	Druck
ADDISON-OneClick PDF-Auswertung	Druck
E-Mail	E-Mail
ADDISON-OneClick PDF-Auswertung	ADDISON-OneClick PDF-Auswertung
Druck	Druck

(AKORG-1873)

### Erweitertes Mandatsverzeichnis - Aktualisierung Freier Felder

Waren mehr als 30 Freie Felder in der **Liste der freien Felder** angelegt, kam es in bestimmten Konstellationen zu Fehlern bei der Aktualisierung von Erweiterten Mandatsverzeichnissen mit der Einstellung **Nur aktuelles EMV**.

(AKORG-2029)

## 2.3. Update 22.2022

### 2.3.1. XRechnung

Die neue Version der XRechnung 2.2.0 in der Fassung vom 07.02.2022, herausgegeben von der Koordinierungsstelle für IT-Standards (Bezugsquelle: <https://www.xoev.de/de/xrechnung>), wird freigegeben.

Das Gültigkeitsdatum ist der 01.08.2022.

Ab diesem Datum werden die XRechnungen automatisch mit der neuen Version erstellt.

### 2.3.2. DocuWare

#### Kontoinfoblatt senden an Archiv – Indexwerte vorbelegen

Wenn ein Kontoinfoblatt an das Archiv übergeben wird, dann werden für Indexfelder Werte vorgeschlagen (Bezeichnung/Betreff, Dokumentvorlage, Sachgebiet, Sachbearbeiter, Periode, Periode bis, und Dokumentdatum und Notiz).

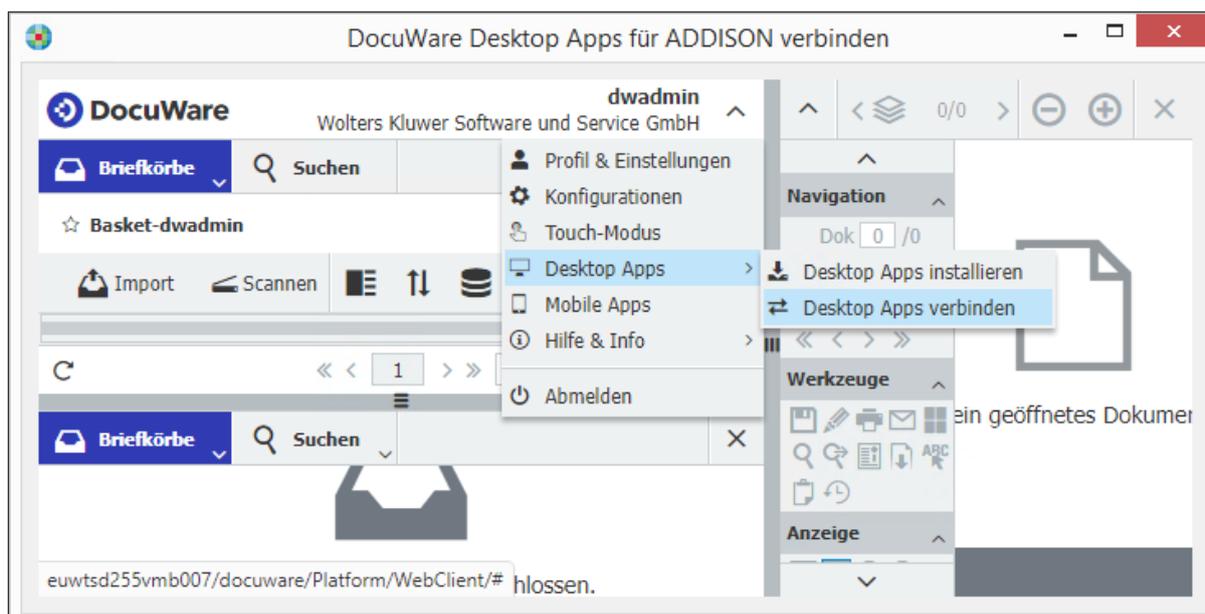
### DocuWare Desktop Apps verbinden

Das neue Programm zum Verbinden der DocuWare Desktop Apps mit unserer DocuWare-Integration ermöglicht es, im DocuWare-Briefkorb Dokumente zu bearbeiten oder zu senden. Das Programm ist über Addison.DocuWare.Connector.exe im [Datenverzeichnis]/NG (z.B. C:\10it\_Daten\NG) aufrufbar.

Im Rahmen von DocuWare-Updates oder Neu-Installationen kann die Verbindung der DocuWare Desktop Apps somit hergestellt werden (Mindest-Voraussetzung: DocuWare 7.5 MinorUpdate vom 11.04.2022).

#### Verwendung des Programms:

- Akte beenden
- Addison.DocuWare.Connector.exe aufrufen
- DocuWare-Anmeldung durchführen
- Verbindung mit **DocuWare Menü | Desktop Apps | Desktop Apps verbinden** herstellen
- Programm beenden
- Akte starten



### 2.3.3. Fehlerkorrekturen

#### Leistungserfassung

Sofern Sie bei der Leistungserfassung mit Beginn- und Endzeit arbeiten, konnte es bei der Korrektur von Leistungstexten zu einem Fehler kommen. Dies wurde korrigiert. (AKORG-1914)

#### DocuWare Archivierung Postkorb

Wurden in der Mitarbeiter- oder Zentralakte Einträge des Dokument Postkorbs in DocuWare

archiviert, wurde das Indexfeld **Jahr** mit dem Vorjahr vorbelegt. Das Verhalten wurde geändert, sodass sich der Jahreswert nun aus dem aktuellen Tagesdatum (lt. Systemdatum) ableitet. (AO-3432)

### **DocuWare-Dokument verknüpfen mit einer Buchung in der Buchungsliste**

Diese Funktion steht nun auch in der Kanzleiakte zur Verfügung. (AKORG-1864)

## **2.4. Update 20.2022**

### **Schriftverkehr**

Durch Microsoft Updates wurden in bestimmten Konstellationen Anpassungen im Schriftverkehr erforderlich:

In Briefeigenschaften zugewiesene Unterschriftenblöcke werden nun wieder angezeigt. (AKTEREWE-1771)

Die Funktionen **Vorjahresübernahme, als Kanzleitext bereitstellen...** und **Dateiformat konvertieren** in SV-Dokumenten sind nun wieder ausführbar. (AKTEREWE-1753)

## **2.5. Update 17.2022**

### **2.5.1. Fehlerkorrekturen**

#### **eNachrichten Übernahme nach DocuWare aus Elster-Auftragsliste**

Bei der Übernahme von eNachrichten aus der Elster-Auftragsliste nach DocuWare kam es zu einem Fehler. Dieser wurde beseitigt. (AO-3351)

## **2.6. Update 16.2022**

### **2.6.1. Fehlerkorrekturen**

#### **Bescheidübersicht**

Nach der Verarbeitung neuer eBescheid Datensätze wurde die Anzeige innerhalb der Bescheidübersicht nicht aktualisiert. Dies wurde korrigiert. (STEUER-2082)

### Verarbeitung der eBescheidaten

Wie werden die aktuellen eBescheidatensätze an erster Stelle im Dokument der Bescheidübersicht angezeigt?

Im Dokument Bescheidübersicht ist die Spalte **Geändert am** vorhanden. Die Spalte **Geändert am** ist so zu sortieren, dass die neusten eBescheidatensätze am Anfang der Liste angezeigt werden (einfach oben auf die Spalte **Geändert am** klicken).

Bitte das Dokument einmal schließen und wieder öffnen.



Die neuen eBescheidatensätze werden weiterhin an erster Stelle der Liste angezeigt werden. Werden neue eBescheidatensätze verarbeitet, stehen die neuen eBescheidatensätze an erster Stelle im Dokument der Bescheidübersicht:

Veranlagung	Bescheidatum	Eingangsdatum	Fristende	Erfedigingsart	Erfledigen zu	Erfledigt am	Bemerkung	Geändert am <sup>1)</sup>	Geändert von	Bescheidart
Einkommensteu...	04.11.2021	04.11.2021	08.12.2021	Gepprüft, i.O.	01.12.2021	04.11.2021	Einkommensteu...	07.04.2022	zust. Mitarbeiter	Bescheid
Einkommensteu...	04.11.2021	04.11.2021	08.12.2021	Gepprüft...	01.12.2021	10.12.2021	Einkommensteu...	06.04.2022	TA	Bescheid
Einkommensteu...	04.11.2021	04.11.2021	08.12.2021	Erfledigt durch...	01.12.2021	04.11.2021	Einkommensteu...	06.04.2022	TA	Bescheid

### DocuWare-Briefkorb - Ablage über Postbuchdialog - Mitarbeiter bei der Leistungserfassung

Wenn in der geöffneten Auftragskarte eine Leistung erfasst wird, so wird nun der angemeldete Mitarbeiter im Dialog **Leistungserfassung - Leistung erfassen** vorgeschlagen. (AKORG-1608)

## 3. Rechnungswesen

### 3.1. Update 34.2022

#### 3.1.1. Desktop-Toolbox

Der GDPdU-Konverter wurde um folgende Programmauswahl erweitert:

- ADATA
- MonKey
- ERP Büro Plus
- DB-Fibu
- BüroWare
- pds
- HMD

#### 3.1.2. Fehlerkorrekturen

##### **Buchungsempfehlungen AfA**

Bei Neuanlage einer Buchungsempfehlung für ein einzelnes Konto, kam ein Fehler Nr. 381. Die Anlage funktioniert wieder korrekt.

(AKTEREWE-1941)

##### **Offene-Posten-Liste**

Wenn die OP-Liste auf ein Sachkonto mit OP eingegrenzt wurde und von dort aus per Buchungskorrektur auf ein Personenkonto außerhalb dieses Bereichs geändert wurde, kam es zu einem Fehler Nr. 381. Das Problem wurde gelöst.

(AKTEREWE-1968)

##### **Bankauszug**

In bestimmten Konstellationen kam bei der Korrektur von Buchungen im Bankauszug die Meldung „Buchung ohne Betrag nicht möglich“, obwohl der Betrag in der Buchungsmaschine enthalten war. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1855)

##### **Desktop Toolbox**

In bestimmte Konstellation war die Konvertierung von DATEV-GDPdU Daten nicht möglich. Der Fehler wurde korrigiert.

(MIG-175)

##### **E-Bilanz**

Die Taxonomien der Positionen „Steuern vom Einkommen und Ertrag“ und „nicht zuordenbare

Löhne und Gehälter“ wurden korrigiert. Durch falsche Zuordnungen kam es zu Fehlermeldungen in der E-Bilanz.

(AKTEREWE-1886 und 1963)

## 3.2. Update 32.2022

### 3.2.1. Fehlerkorrekturen

#### Buchungsliste

Beim Export nach OSS kam es zu einem Fehler Nr. 102, wenn ein Rumpf-Wirtschaftsjahr verwendet wurde. Das Problem wurde behoben.

(AKTEREWE-1931)

Wenn im OSS-Fall Griechenland enthalten war, wurde die Berichtigungen nicht mit dem richtigen Länderkennzeichen (EL) ermittelt. Dadurch wurde immer eine Berichtigung erstellt.

(AKTEREWE-1892)

Bei Importen kam es manchmal zu einer Meldung, dass eine .\$\$\$-Datei nicht umbenannt werden konnte. Dieses Problem wurde behoben.

(AKTEREWE-1759)

## 3.3. Update 30.2022

In dieser Version ist ein Import der Konten- und Auswertungsrahmen enthalten.

### 3.3.1. Stammdaten

#### Auswertungsrahmen

Folgende Auswertungsrahmen sind aktualisiert worden:

- |                                                    |         |
|----------------------------------------------------|---------|
| ■ KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Kapitalflussrechnung | ab 2021 |
| ■ KR03/04/45/51/57x/McD - BWA Monatsreporting      | ab 2021 |
| ■ KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Liquidität CashFlow  | ab 2021 |
| ■ KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Liquidität           | ab 2021 |

Im Dokument **HINWEISE REWE STAMMDATEN V22022 ERGÄNZUNG\_UPDATE\_30.2022.PDF** sind die Stammdatenänderungen beschrieben. Sie finden es als Knowledgebase-Artikel im Wolters Kluwer Self Service.

### 3.3.2. Finanzbuchhaltung

#### ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1 Version 1.2

Wir stellen Ihnen mit der Version 1.2 folgende Korrekturen zur Verfügung:

- Die erhaltene Überbrückungshilfe II kann jetzt auch dem De-minimis Programm anteilmäßig zugeordnet werden. Siehe Tabellen Beantragte Beihilfen und Zusammenfassung
- Bei Solo-Selbstständigen können jetzt auch wahlweise die Monatsumsätze November 2019 bzw. Dezember 2019 in der Nov.-Dez.-Hilfe als Vergleichsumsatz herangezogen werden
- Meldung zum erforderlichen Umsatzeinbruch für Überbrückungshilfe II ergänzt und den Durchschnittswert für die Monate April bis August korrigiert
- Fehlerkorrektur bei der Berechnung des Eigenkapitalzuschusses in Tabelle "Förderfähige Fixkosten ÜH III"

Leider ist die angekündigte Korrektur des BMWK noch nicht umgesetzt worden. Wir warten nach wie vor noch auf die Änderungen für die Anträge November- bzw. Dezemberhilfe, welche vor den Anträgen zur Überbrückungshilfe II gestellt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass die Fälle, in denen eine Überbrückungshilfe II vor der November- bzw. Dezemberhilfe beantragt wurde, von unserem Tool gegenwärtig nicht unterstützt wird.

Sobald wir den genauen Ablauf der neuen Berechnung kennen, werden wir dies in unserem Tool entsprechend berücksichtigen und Ihnen schnellstmöglich zur Verfügung stellen.

Desweiteren ist die Kontenzuordnung KR03/04 4970/6855 Nebenkosten für den Auswertungsrahmen KR03/04/45/51/57x/McD - BWA Monatsreporting mit der Auswertungs-dichte H Corona-Überbrückungshilfe in die Position **Versicherungen, Abos und andere feste Ausgaben** übernommen worden.

### 3.3.3. Fehlerkorrekturen

#### Buchungsliste

Der Import von Dateien im Datev-Format mit Belegen wurde beschleunigt.  
(AKTEREWE-1873)

Dateien im älteren Format Datev mit Generalumkehr beim Steuerschlüsselfeld wurden nicht richtig behandelt.  
(AKTEREWE-1845)

In bestimmten Konstellationen kam es zu einer fehlerhaften Darstellung der Offenen Posten im Dialog OP-Konto aus der Buchungsliste. Der Fehler wurde korrigiert.  
(AKTEREWE-1807)

#### Anlage EÜR 2021

Wenn der Ort des Antragstellers mehr als 29 Zeichen, oder die Straße mehr als 30 Zeichen hatte, kam es zu einem ELSTER-Plausifehler.  
(AKTEREWE-1863)

#### Bilanzrahmen KR45

Im Rahmen wurden Änderungen an der Taxonomie vorgenommen (2020+2021), weil es doppelte Werte bei der Offenlegung gab. Dies wurde korrigiert.  
(AKTEREWE-1118)

## 3.4. Update 27.2022

### 3.4.1. Fehlerkorrektur

#### **ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1 Version 1.1**

Wir stellen Ihnen mit der Version 1.1 folgende Korrekturen zur Verfügung:

- Schlussabrechnung ÜH I und ÜH II: Die Frage zu stark saisonalen Schwankungen wird jetzt auf Basis der Umsatzdaten automatisch beantwortet
- Schlussabrechnung ÜH II und ÜH III: Die Berechnung des Umsatzeinbruchs in % ergab DIV/O in Fördermonaten mit 0,00 € Umsatz. Das haben wir korrigiert
- Schlussabrechnung ÜH II: Hinweis bei Antragsberechtigung korrigiert. Die Berechnung selbst war korrekt
- XML-Transfer ÜHII - Bei stark saisonalen Schwankungen, wurde der Umsatz April-August mit 0 € übertragen. Das haben wir korrigiert
- Die Zeile 8 in Tabelle Umsätze für Nov./Dez.-Hilfe (Manuelle Korrekturen) wurde mit der Summe der manuellen Korrekturen aus Tabelle Umsätze für ÜH I - ÜH III verlinkt

Leider ist die angekündigte Korrektur des BMWK noch nicht umgesetzt worden. Wir warten nach wie vor noch auf die Änderungen für die Anträge November- bzw. Dezemberhilfe, welche vor den Anträgen zur Überbrückungshilfe II gestellt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass die Fälle, in denen eine Überbrückungshilfe II vor der November- bzw. Dezemberhilfe beantragt wurde, von unserem Tool gegenwärtig nicht unterstützt wird.

Sobald wir den genauen Ablauf der neuen Berechnung kennen, werden wir dies in unserem Tool entsprechend berücksichtigen und Ihnen schnellstmöglich als Version 1.2 zur Verfügung stellen.

## 3.5. Update 26.2022

In dieser Version ist ein Datenbankupdate erforderlich.

### 3.5.1. Stammdaten

#### **Auswertungsrahmen**

Folgende Auswertungsrahmen sind aktualisiert worden:

- KR03/04 - Ertragslage / Finanzlage ab 2021

Im Dokument **HINWEISE REWE STAMMDATEN V22022 ERGÄNZUNG\_UPDATE\_26.2022.PDF** sind die Stammdatenänderungen beschrieben. Sie finden es als Knowledgebase-Artikel im Wolters Kluwer Self Service.

## Banken, Finanzämter und Gemeinden

Mit dieser Version werden die aktuellen Bankendaten, Finanzämter und Gemeindedaten ausgeliefert.

### 3.5.2. Finanzbuchhaltung

#### JobAgent Aufträge

Die Bereitstellung der Fehler-Metafiles beim Importieren über die JobAgent Aufträge wurde optimiert sowie um ein Fehlerprotokoll erweitert. Dadurch besteht jetzt eine übersichtliche Bereitstellung der Fehler-Metafiles, da der ursprüngliche Name der Schnittstellendatei erhalten bleibt, um eine eindeutige Zuordnung zu erhalten. Zusätzlich wird ein Fehlerprotokoll ausgegeben, in dem zu entnehmen ist, welche Buchungen nicht importiert werden konnten.

#### GDPdU-Konverter

Der GDPdU-Konverter wurde optimiert. Für folgende Programmauswahl besteht jetzt die Möglichkeit, Devisenbuchungen zu Konvertieren:

- DATEV
- Sage New Classic
- Sage Classic Line
- Sage 100
- Sage Office Line

Beachten Sie bitte, dass für den Import dieser Buchungen die Devisenbuchhaltung im entsprechenden Mandanten aktiviert sein muss.

Außerdem wurde die Übernahme der OP-Nummer über den GDPdU-Konverter erweitert. Sind in den vorhandenen GDPdU-Daten keine Informationen zum Beleg 2 hinterlegt, so werden diese Werte aus dem Beleg 1 übernommen. Unzulässige Sonderzeichen innerhalb der Beleg 2 Nummer werden durch den Import entfernt.

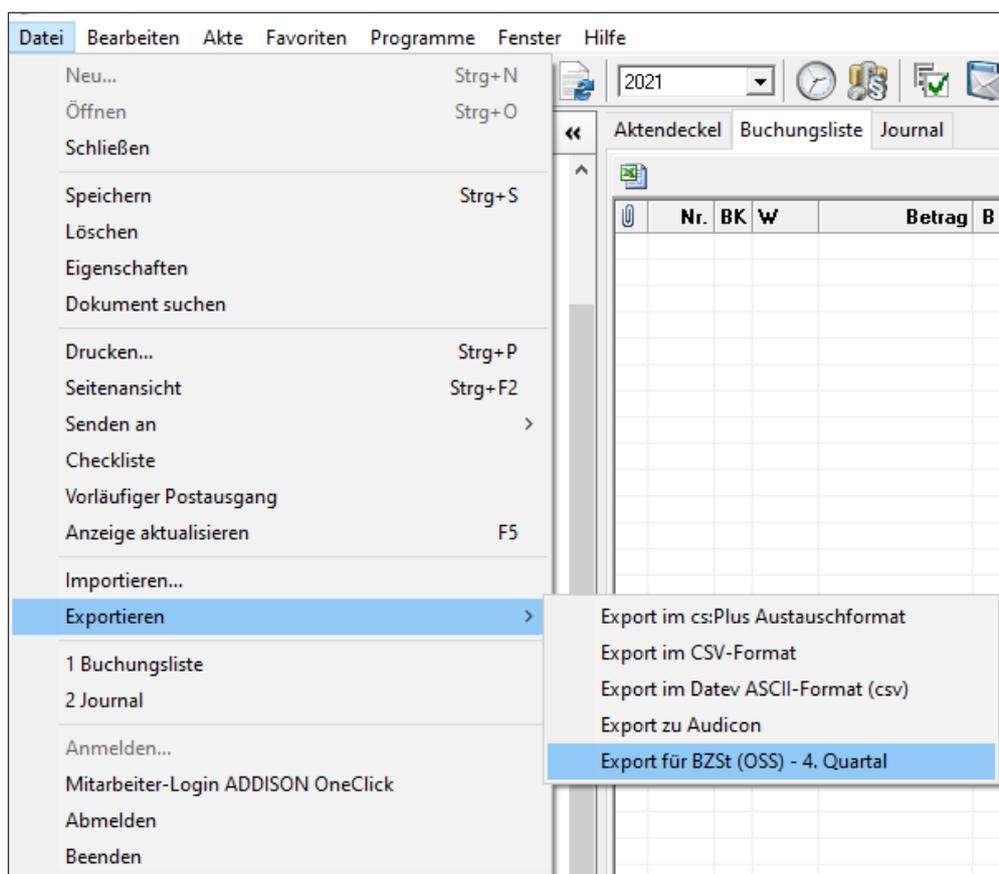
Zusätzlich wurden die Standard KrUmleitungs-Dateien innerhalb des GDPdU-Konverters für den Kontenrahmenwechsel KR03/04 und KR04/03 aktualisiert.

#### OSS-Meldungen: Berichtigungen erstellen

##### Schnittstelle

Eine offiziell veröffentlichte Schnittstelle inklusive Berichtigungsbuchungen für die OSS-Steuermeldung liegt vom BZSt noch nicht vor.

Für den manuellen Import im BZSt-Online Portal bieten wir einen Export für BZSt(OSS) als Arbeitshilfe an. Die Export Datei der OSS-Umsätze für Meldung beim BZSt generieren Sie hier:



Bitte beachten Sie, dass Sie in der Buchungsliste den Monat eines Quartals-Ende eingestellt haben müssen, um diese Auswahl zu bekommen. Der Import im BZStOnline Portal ist im Pflegeschreiben mit dem Update 02.2022 beschrieben.

### Berichtigte OSS-Meldungen erstellen

Seit dem 01.04.2022 können auch Berichtigungen mit der Export Datei im BZStOnline-Portal importiert werden.

Die Export Datei mit Berichtigungen stellen wir mit diesem Update zur Verfügung.

Fallbeispiel:

Eine Berichtigungsbuchung wird über die Buchungsmaschine in einem vergangenen Monat gebucht, für den bereits ein Export für BZSt(OSS) erstellt und beim BZStOnline Portal importiert wurde.

Liegen bereits Daten an dem Speicherort der Exportdateien vor, werden diese eingelesen und mit den zugehörigen Buchungen des Zeitraumes abgeglichen. Es wird immer die neueste Datei je Mandant / Quartal/Jahr berücksichtigt. Liegen Differenzen vor, werden diese mit der neuen Satzart 6 gemeldet.

Die Berichtigungen werden beim Öffnen der Auswertung OSS-Umsätze für Meldung beim BZSt gekennzeichnet. Bei Doppelklick auf das zu berichtigende Quartal (gelb markiert) wird der Abلاغort der CSV Datei angezeigt.

Sachverhalt	Land	Landname	Steuersatz	(U) Land	(U) USHD	Bemessungsgrundlage	Steuer
Dienstleistungen (U=EU)	DK	Dänemark	25,00	BE	BE122345678	4.000,00	1.000,00
<b>Summe Dienstleistungen (U=EU) Dänemark</b>						<b>4.000,00</b>	<b>1.000,00</b>
Innerg. Fernverkäufe	DK	Dänemark	25,00			200,00	50,00
<b>Summe Innerg. Fernverkäufe Dänemark</b>						<b>200,00</b>	<b>50,00</b>
<b>Summe Dänemark</b>						<b>4.200,00</b>	<b>1.050,00</b>
Innerg. Fernverkäufe	HU	Ungarn	27,00			992,13	267,87
<b>Summe Ungarn</b>						<b>992,13</b>	<b>267,87</b>

Berichtigung	Land	Landname	Steuer
3. Quartal 2021	FR	Frankreich	16,50
4. Quartal 2021	DK	Dänemark	2.109,00
<b>Summe Berichtigungen</b>			<b>2.125,50</b>

Gesamtsumme	Steuer
	<b>5.192,13</b>
	<b>3.443,37</b>

Lieferart: Feste Niederlassung im EU-Mitgliedstaat | Exportieren | Excelausgabe | Schließen

**Berichtigung**

C:\Program Files  
(x86)\ADDISON\Akte\ExpCSV\OSS\_51\_Quartal\_3\_2021\_20220610\_143628.csv

In der CSV Datei werden die Berichtigungen unter der Satzart 6 ausgewiesen:

#v1.1				
1,DK				
1,HU				
1,FR				
3,DK,STANDARD,25.00,200.00,50.00				
3,HU,STANDARD,27.00,992.13,267.87				
4,DK,BE,BE122345678,,STANDARD,25.00,4000.00,1000.00				
6,DK,2021,4,109.00,2109.00				
6,FR,2021,3,1666.50,16.50				

Weitere Angaben in der Zeile sind:

EU-Land, Jahr, Quartal (der Meldung), ursprüngliche Zahlung, berichtigte Zahlung

Die berichtigte Zahllast ermittelt sich folglich aus der Differenz von ursprünglicher Zahlung (1.666,50) und berichtigter Zahlung (16,50)

### Kontrolle von Berichtigungen

Die Auswertung für das zu berichtende Quartal zeigt die Berichtigung nicht an und sollte auch nur zur Ansicht geöffnet werden.

Hier empfiehlt sich der Blick in die CSV Datei (wie oben beschrieben), die für das zu berichtende Quartal (hier Quartal\_3) beim BZStOnline Portal importiert wurde.



OSS-Umsätze für Meldung beim BZSt - 1. Quartal 2022							
Sachverhalt	Land	Landname	Steuersatz	(U) Land	(U) UStID	Bemessungsgrundlage	Steuer
Dienstleistungen (U=EU)	DK	Dänemark	25,00	BE	BE122345678	4.000,00	1.000,00
<b>Summe Dienstleistungen (U=EU) Dänemark</b>						<b>4.000,00</b>	<b>1.000,00</b>
Innerg. Fernverkäufe	DK	Dänemark	25,00			200,00	50,00
<b>Summe Innerg. Fernverkäufe Dänemark</b>						<b>200,00</b>	<b>50,00</b>
<b>Summe Dänemark</b>						<b>4.200,00</b>	<b>1.050,00</b>
Innerg. Fernverkäufe	HU	Ungarn	27,00			992,13	267,87
<b>Summe Ungarn</b>						<b>992,13</b>	<b>267,87</b>

Berichtigung	Land	Landname	Steuer
3. Quartal 2021	FR	Frankreich	16,50
4. Quartal 2021	DK	Dänemark	2.109,00
<b>Summe Berichtigungen</b>			<b>2.125,50</b>

OSS_51_Quartal_3_2021_20220610_143628 - Excel						
A	B	C	D	E	F	G
1	#v1.1					
2	1,DK					
3	1,FR					
4	3,DK,STANDARD,25,00,800,00,200,00					
5	5,FR,1,EL,EL12345678,,STANDARD,20,00,8332,50,1666,50					

So kann zur Kontrolle die ursprüngliche Zahlung für FR in Höhe von EUR 1.666,50 in der CSV Datei (unten) angezeigt werden.

### 3.5.3. Anlagenbuchhaltung

#### Investitionsabzugsbetrag (IAB)

Für den Investitionsabzugsbetrag stehen für die Auflösung bis zu 5 Jahre zur Verfügung. Die Vorbelegung in den Standardkontenrahmen wurde automatisch hinterlegt. Die Einträge für das 1. Jahr sind die übernommenen aus dem bisherigen Programmstand.

#### Beispiel KR03:

Aktendeckel   Buchungsempfehlungen AfA   Service Kontenrahmen		
<b>Allgemeine Buchungsempfehlungen</b>		
Kontenrahmenart Bilanz		
Abschreibung		
Abgänge		
<b>Sonderposten Zuschuss</b>		
<b>Investitionsabzugsbetrag</b>		
Einstellung	9970	Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 1 EStG, außerbilanziell (Soll)
Einstellung Gegenkonto	9971	Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 1 EStG, außerbilanziell (Haben) - Gegenkonto zu 9970
Auflösung		
1. Vorjahr	9973	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus den vorangegangenen Wirtschaftsjahren, außerbilanziell (Soll) - Gegenkonto zu 9972, 9914, 9916, 9917, 9968
2. Vorjahr	9973	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus den vorangegangenen Wirtschaftsjahren, außerbilanziell (Soll) - Gegenkonto zu 9972, 9914, 9916, 9917, 9968
3. Vorjahr	9973	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus den vorangegangenen Wirtschaftsjahren, außerbilanziell (Soll) - Gegenkonto zu 9972, 9914, 9916, 9917, 9968
4. Vorjahr	9973	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus den vorangegangenen Wirtschaftsjahren, außerbilanziell (Soll) - Gegenkonto zu 9972, 9914, 9916, 9917, 9968
5. Vorjahr	9973	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus den vorangegangenen Wirtschaftsjahren, außerbilanziell (Soll) - Gegenkonto zu 9972, 9914, 9916, 9917, 9968
Auflösung Gegenkonto		
1. Vorjahr	9972	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus dem vorangegangenen Wirtschaftsjahr, außerbilanziell (Haben)
2. Vorjahr	9916	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus dem 2. vorangegangenen Wirtschaftsjahr, außerbilanziell (Haben)
3. Vorjahr	9917	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus dem 3. vorangegangenen Wirtschaftsjahr, außerbilanziell (Haben)
4. Vorjahr	9914	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus dem 4. vorangegangenen Wirtschaftsjahr, außerbilanziell (Haben)
5. Vorjahr	9968	Hinzurechnung Investitionsabzugsbetrag § 7g Abs. 2 EStG aus dem 5. vorangegangenen Wirtschaftsjahr, außerbilanziell (Haben)



Bei den Einstellungskonten wird nur ein Buchungssatz vorbelegt (nur im aktuellen Jahr möglich).

Wird beispielsweise im 3. Jahr nach der Bildung ein IAB bei einem Wirtschaftsgut zugeordnet, erfolgt die erzeugte Buchung im Dokument Investitionsabzugsbetrag auf die Konten 9917 und 9973. Bisher gab es nur den Buchungssatz für das 1. Vorjahr.

In dieser Version werden auch bei nachträglicher Erhöhung des IAB bis zu seiner höchstmöglichen Prozentgröße die entsprechenden Einstellungs-Buchungen ausgeführt.

#### 3.5.4. Fehlerkorrekturen

##### **Buchungsmaschine**

Ist in der Buchungsmaschine die Option eingestellt, um Beleg1 hochzuzählen, wird dies in der Einzelfeldpflege des Beleg1-Feldes nicht mehr durchgeführt. Hier wird der erfasste Wert eingesetzt.

(AKTEREWE-1735)

##### **Bankauszug**

Bei der Übernahme von Kontoumsätzen aus Addison OneClick Banking kam es zu Saldendifferenzen im Bankauszug, wenn Umsätze eines Tages auf mehrere Abrufe verteilt waren. Aus diesem Grund wurde die bisherige Sortierung um die Variante Auszugsnummer erweitert. Dadurch erfolgt die Sortierung anhand der Auszugsnummer unabhängig vom erfolgten Abruf.

(AKTEREWE-1768)

##### **Offene Posten Liste**

In bestimmten Konstellationen kam es beim Bearbeiten von gerafften Posten innerhalb der Offenen Posten Liste über die OP-Satz Korrektur zu einem Fehler 13. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1743)

##### **GDPdU-Konverter**

Bei der Konvertierung der Wirtschaftsgüter aus DATEV über den GDPdU-Konverter kam es in bestimmten Konstellationen zu dem Problem, dass keine MTA-Datei der Wirtschaftsgüter erstellt werden konnte. Grund hierfür waren Sonderzeichen innerhalb des Textes, welche als Trennzeichen erkannt wurden. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1806)

Aufgrund eines unerwarteten Trennzeichens war es teilweise nicht möglich, Daten aus SAP/R3 zu konvertieren. Der Fehler wurde korrigiert.

(MIG-171)

##### **Soll-/Ist Analyse (Kost)**

Die Summe aller Gruppen wurde hier nicht angezeigt, sofern mit Kostenstellen-Aufbauten gearbeitet wird.

(AKTEREWE-1766)

### **USt-Sätze der EU-Mitgliedstaaten**

Portugal hat den Regelsteuersatz von 18% auf 16% gesenkt. Dies gilt rückwirkend für Buchungssätze mit Belegdatum ab 01.07.2021. Bereits gebuchte Umsätze mit 18% USt müssen storniert und mit 16% wieder eingebucht werden. Die Differenzen werden als Berichtigung an das Bundeszentralamt gemeldet.

(AKTEREWE-1840)

### **E-Bilanz**

Der E-Bilanzrahmen wurde weiter überarbeitet. Die Fehlermeldungen bezüglich „Oberposition ohne Wert“ und „Berechnungsfehler Gesamtleistung, Rohergebnis, Betriebsergebnis“ sind mit diesem Update behoben.

(AKTEREWE-1831)

Die Taxonomie für die Position Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter wurde ergänzt.

(AKTEREWE-1830)

Es kam zu einer Fehlermeldung, wenn in der Steuerlichen Gewinnermittlung die Position „Abrechnungen, nach § 3 Nr. 40 EStG steuerfreie Erträge (Teileinkünfteverfahren) werthaltig war. Jetzt wird dieser Wert gleichlautend in die Steuerliche Gewinnermittlung bei Feststellungsverfahren in die Position „zuzüglich steuerfreie Erträge (Teileinkünfteverfahren)“ übernommen.

(AKTEREWE-1777)

### **PDF-Dateien Druck**

Beim Druck von PDF Dateien kam es vereinzelt zu durchgestrichenen Texten. Dieser Fehler ist nun behoben.

(AKTEREWE-1786)

### **Anlagespiegelrahmen KR45**

Die Zuordnung der Konten wurde von der Position „sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung“ in die Position „nicht zuordenbar“ geändert. Hiermit ist die Zuordnung gleichlautend wie in der E-Bilanz.

(AKTEREWE-1811)

### **Kapitalkontenentwicklung**

Die Statistikkonten „9883: Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen persönlich haftender Gesellschafter“ und „9884: Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckte Entnahmen Kommanditisten“ können jetzt mit Gesellschafter-Endung erfasst und ausgewertet werden.

(AKTEREWE-1589)

In der Spalte Kapital zum Ende des Jahres wurden die Summen der Positionen „ausstehende Einlagen“, „nicht eingeforderte Einlagen“ und „Forderungen“ überarbeitet. Der Ausweis der jeweiligen Positionen zum Jahresende wird nun richtig dargestellt.

(AKTEREWE-1717)

## 3.6. Update 24.2022

### 3.6.1. ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1 Version 1.0

Der Softwarepartner des BMWK hatte uns Änderungen am Portal der Schlussabrechnung angekündigt, weshalb wir Ihnen Anfang Juni nur eine Beta-Version unseres Tools geliefert haben.

Erst heute ist uns auch der genaue Sachverhalt dieser Änderung bekannt, den wir Ihnen hier kurz erläutern.

Für den Prozess der Schlussabrechnung ist man davon ausgegangen, dass die Anträge für November- bzw. Dezemberhilfe vor den Anträgen zur Überbrückungshilfe II gestellt worden sind. Inzwischen wurde bemerkt, dass es auch Fälle gibt, bei denen die ÜH II zuerst beantragt wurde. Dieser Ablauf konnte zu unterschiedlichen Förderbeträgen führen, die so momentan nicht im Portal der Schlussabrechnung berücksichtigt werden können. Deshalb kann diese spezielle Konstellation im Portal gegenwärtig nicht final abgerechnet werden.

Die Korrektur wollte das BMWK bereits in der KW23 bereitstellen. Da es hier zu Verzögerungen kam, rechnen wir nun damit, dass die neue Berechnungsmethode bis zur KW25 im Portal der Schlussabrechnung möglich sein wird.

Da es sich hier aber um eine besondere Konstellation handelt, wollten wir die finale Auslieferung unseres Tools nicht weiter verzögern. Weshalb wir Ihnen heute die Version 1.0 zur Verfügung stellen. Bitte beachten Sie, dass die Fälle, in denen eine Überbrückungshilfe II vor der November- bzw. Dezemberhilfe beantragt wurde, von unserem Tool gegenwärtig nicht unterstützt wird.

Sobald wir den genauen Ablauf der neuen Berechnung kennen, werden wir dies in unserem Tool entsprechend berücksichtigen und Ihnen schnellstmöglich als Version 1.1 zur Verfügung stellen.

### 3.6.2. SBA Patch Version 5.0.8.3.

Mit dieser Version wird Ihnen ein SBA Patch bereitgestellt (s. Kap. 1.1).

Folgende Punkte wurden behoben:

- Nachträgliches Hinzufügen von Belegen zu archivierten Heftungen führte zu einer Fehlermeldung.
- Bei TIF-Dateien wurde die mandantenbezogene Vorgabe zur Konvertierung in Graustufen nicht berücksichtigt.

### 3.6.3. Fehlerkorrekturen

#### Auswertung Herkunft von Buchungen

In der auf Datenbank und auf Excel basierenden Auswertung Herkunft von Buchungen wurde die Anzahl der Buchungen aus ADDISON SMART Connect nicht korrekt ausgewiesen. Diese wurden den manuellen Buchungen zu geordnet, was nicht korrekt war. Das Verhalten wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1803)

## 3.7. Update 22.2022

### 3.7.1. Stammdaten

#### Banken und Finanzämter

Mit dieser Version werden die aktuellen Bankendaten und Finanzämter ausgeliefert.

#### Auswertungsrahmen

Folgende Auswertungsrahmen sind aktualisiert worden:

■ KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Kapitalflussrechnung	ab 2021
■ KR58x - BWA Monatsreporting	ab 2019
■ KR03/04/45/51/57x/McD - BWA Monatsreporting	ab 2021
■ KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Liquidität CashFlow	ab 2021
■ KR03/04/45/51/57x/58x/McD - Liquidität	ab 2021
■ KR49 - Bilanz - Vereine	ab 2021
■ KR45 - Bilanz - Pflege	ab 2021
■ KR45 - EÜR - Pflege	ab 2021
■ KR58x - EÜR - Zahnärzte/Ärzte	ab 2021
■ KR570/571 - Bilanz - Hotel/Gaststätten	ab 2021
■ KR570/571 - EÜR - Hotel/Gaststätten	ab 2021

Im Dokument **HINWEISE REWE STAMMDATEN V22022 ERGÄNZUNG\_UPDATE\_22.2022.PDF** sind die Stammdatenänderungen beschrieben. Sie finden es als Knowledgebase-Artikel im Wolters Kluwer Self Service.

### 3.7.2. Finanzbuchhaltung

#### ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1

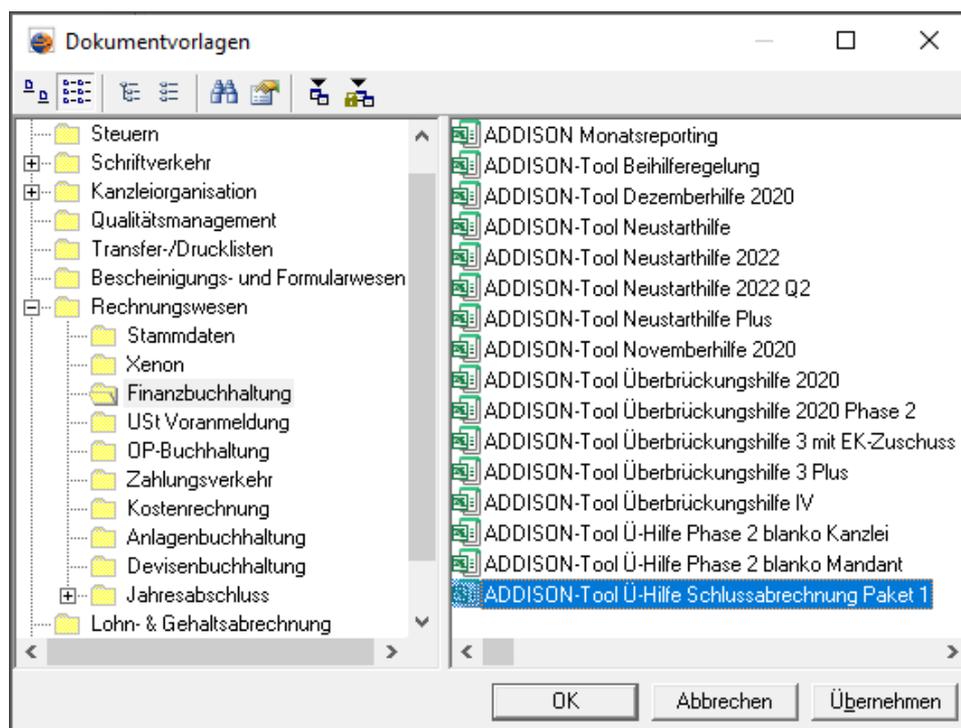
Wie bereits in unserem Serviceletter – KW 20/2022 mit dem Beitrag zur Schlussabrechnung der Corona-Wirtschaftshilfen (Paket 1) liefern wir Ihnen nun das ADDISON-Tool Ü-Hilfe Schlussabrechnung Paket 1.

Dies ist leider nur eine Beta-Version unseres Tools.

Wie uns eben bekannt wurde, wird das BMWK in der KW23 eine Programmänderung der Schlussabrechnung im Portal bereitstellen. Diese Änderung müssen wir selbstverständlich auch in unserem Excel-Tool nachvollziehen. Wir haben uns deshalb dazu entschieden, unser Excel-Tool zunächst als Beta-Version auszuliefern. So haben Sie die Möglichkeit, sich schon einmal damit vertraut zu machen.

Unsere finale Version liefern schnellstmöglich als Service Release, sobald wir die Änderungen des BMWK in unserem Excel-Tool eingebaut haben.

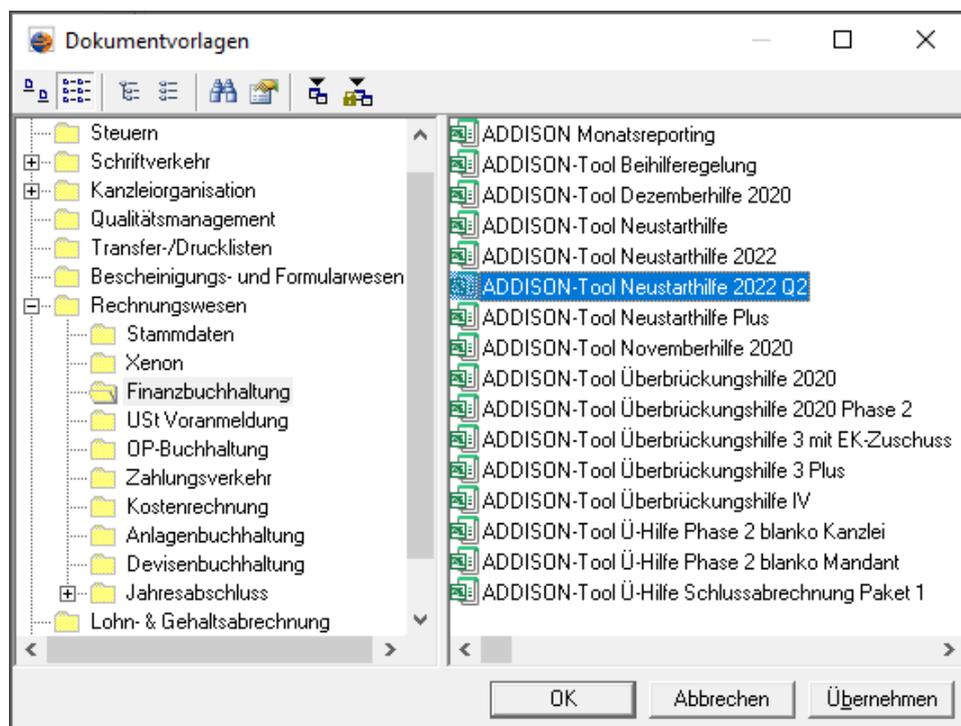
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Tabellenblatt Hinweise zum Tool.



### ADDISON-Tool Neustarthilfe 2022 Q2

Für das 2. Quartal 2022 (Förderzeitraum April 2022 bis Juni 2022) stellen wir Ihnen das ADDISON-Tool Neustarthilfe 2022 Q2 zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass die Anträge auf Neustarthilfe für beide Förderzeiträume nur bis zum 15. Juni 2022 gestellt werden können.



### **Datev-ASCII-Import und Export**

Bei Generalumkehr wird beim DATEV-ASCII-Im- und Export der Generalumkehrkennner in Spalte DN auf 1 gesetzt (angepasst auf Datev Format Version 12).

### **3.7.3. Anlagenbuchhaltung**

#### **Investitionsabzugsbetrag (IAB)**

Wurde beim erfassten IAB im Erstjahr nicht der maximale Prozentsatz in Anspruch genommen, kann er in den Folgejahren bis zum Höchstprozentsatz angepasst werden. Das geht auch dann, wenn bereits für die Vorjahre eine Zuordnung zu einem Wirtschaftsgut eingestellt wurde.

Wenn in einem IAB bei den Angaben zum Auflösungsbetrag eine Angabe eingetragen ist (manuelle Investition oder ohne Investition) können beide Felder Werte enthalten. Bisher war immer nur eine Angabe möglich.

### **3.7.4. Fehlerkorrekturen**

#### **Buchungsmaschine**

Wenn nur ein Offener Posten im OP-Fenster enthalten war, kam es zu einem Anzeigeproblem. (AKTEREWE-1715)

Bei einer Buchung mit §13b-Sachverhalt und Leistungsdatum, wurde eine steuerliche Umbuchung nicht vollständig ausgeführt (USt ja, Vorsteuer nicht). Das Problem wurde behoben. (AKTEREWE-1683)

Beim TXT-Import wurde das Leistungsdatum als Property mit aufgenommen. (AKTEREWE-1612)

Wird in einer Datev-Import-Datei im Feld DM/117 ein Fälligkeitsdatum übergeben, dann wird dies bevorzugt in die OP-Fälligkeit der Buchung übernommen und nicht aus dem Beleg2 Feld. Ist dort keine Angabe enthalten, wird weiter Beleg2 als Fälligkeit genutzt. (AKTEREWE-1770)

#### **Bankauszug**

Der Import von eBay Dateien im Bankauszug war nicht möglich, wenn die Anzahl der gelieferten Spalten nicht dem erwarteten Standard entsprach. Der Import wurde erweitert, sodass jetzt die Übernahme der Dateien wieder fehlerfrei funktioniert. (AKTEREWE-1709)

In Mandanten mit Abweichenden Wirtschaftsjahren wurde innerhalb des Bankauszug eine fehlerhafte Differenz zwischen dem Fibu Konto und dem Bankauszug ausgewiesen. Der Fehler wurde korrigiert. (AKTEREWE-1752)

Die Performance bei der Analyse von Kontoumsätzen innerhalb vom Bankauszug in großen Datenbeständen wurde optimiert.

(AKTEREWE-747)

Bei der Übernahme von PayPal Umsätzen aus dem ADDISON One Click Banking in den Bankauszug kam es beim zweizeiligen Import zu Differenzen im laufenden Saldo, da dieser sowohl beim Bruttobetrag als auch bei der Gebühr ausgegeben wurde. Der Fehler wurde korrigiert, so dass jetzt der Laufende Saldo auch bei den Gebühren korrekt berücksichtigt wird.

(AKTEREWE-1754)

### **Offenen Posten Liste**

Die Performance beim Arbeiten innerhalb der Offenen Posten Liste wurden in den Bereichen OP-Satz Korrektur und in der Buchungskorrektur optimiert. Unter anderem werden Änderungen zum abweichenden Buchungstext, Bemerkungen und Skontoinformationen direkt aktualisiert. Dabei erfolgt die Berücksichtigung der Einstellungen innerhalb der Dokumenteigenschaften die sich ohne eine zusätzliche Aktualisierung auf die Darstellung, Summen und Fälligkeitsübersicht auswirkt.

Die Aktualisierung der Mahnstufe und des Mahndatums nach Änderung innerhalb der OP-Satz Korrektur wurde nicht mehr direkt aktualisiert. Der Fehler wurde korrigiert, so dass die Aktualisierung wieder direkt erfolgt.

(AKTEREWE-1745)

### **Einnahmenüberschussrechnung**

#### ■ **Steuer-Nummer NEU**

Eine EÜR 2021 mit Steuer-Nummer /Neu konnte nicht korrekt bearbeitet und in die Elsterauftragsliste gestellt werden. Dieses Problem ist behoben.

(AKTEREWE-1740)

#### ■ **Anlage AVSE 2021**

In einem EÜR Fall 2021 mit der Anlage AVSE 2021 kam es zu Elster-Plausibilitätsfehlermeldung im Zusammenhang mit den Beteiligten. Dieses Problem ist behoben.

(AKTEREWE-1755)

#### ■ **Anlage ER 2021**

In einem EÜR Fall 2021 mit der Anlage ER 2021 kam es zu Elster-Plausibilitätsfehlermeldung im Zusammenhang mit den Beteiligten. Dieses Problem ist behoben.

(AKTEREWE-1699)

#### ■ **Mandantentyp natürliche Person**

In Zeile 8 der Anlage EÜR 2021 ist eine Angabe zu treffen, ob die Anlage EÜR für den Stpfl. oder für den Ehegatten sein soll. Nachdem dieser Kenner gesetzt wurde, können die Stammdaten NEU in die Anlage EÜR eingelesen werden. In Zeile 1 der Anlage EÜR wird der Nachname des Steuerpflichtigen oder der Nachname des Ehegatten aus dem Mandantenstammbblatt übernommen.

(AKTEREWE-1707)

### E-Bilanz

Wenn das Konto 1791 KR03 (3845 KR04) bebucht wurde kam es zu einer Differenz zwischen Aktiva und Passiva. Dies ist durch Zuordnung der Taxonomie behoben.  
(AKTEREWE-1703)

Der Anlagespiegelrahmen wurde an die Gliederung des E-Bilanzrahmens unter "Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung" angepasst. Vorher kam es zu nicht zuordenbaren Positionen.  
(AKTEREWE-1739)

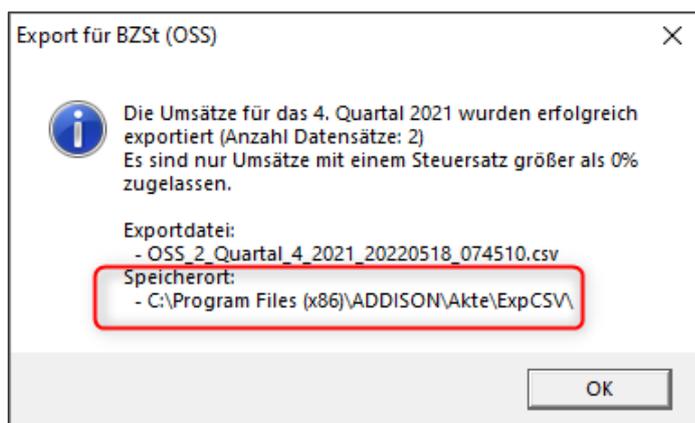
### Anlagenbuchhaltung

Die degressive Abschreibung für das Jahr 2022 ist wieder möglich.  
(AKTEREWE-1793)

## 3.8. Update 20.2022

### Speicherort OSS-Meldung

Beim Export der OSS-Meldung für das Bundeszentralamt für Steuern wird ein Speicherort angegeben, an dem sich die Exportdatei befindet.



Bei fehlenden Rechten der Anwender wird jedoch die Exportdatei aus der Anwendung tse:nit und cs:Plus nicht an diesem Speicherort abgelegt. In diesem Fall finden Sie die Exportdatei unter folgendem Pfad:

C:\Benutzer\Windowsuser\AppData\Local\VirtualStore\ProgrammFiles(x86)\ADDISON\Akte\ExpCSV

#### 3.8.1. Fehlerkorrekturen

### E-Bilanz

Das automatische Einlesen der Werte in den Berichtsteil in der E-Bilanz „steuerlicher Betriebsvermögensvergleich“ (BVV) wurde verbessert.

Zu Problemen kann es noch bei Personengesellschaften kommen. Hier ist darauf zu achten, dass die Buchungen in der Gewinnverteilung sorgfältig vorgenommen werden, damit eine automatische Übernahme in Ergebnisverwendung und Kapitalkontenentwicklung erfolgt. Daraus werden die Werte in den Betriebsvermögensvergleich gespeist.

Nachfolgend sind nochmals die korrekten Buchungsvorgänge über die Gewinnverteilung aufgeführt:

### 3.5.4 Gewinnverteilung

#### 3.5.4.1 Gewinnverteilungen bei Personengesellschaften ab 2018

Die Gewinnverteilung wurde ab 2018 erweitert. Die bisherigen Aufteilungen waren handelsrechtlich wie im Gesellschaftsvertrag angelegt. Sie bleiben auch im Bereich Steuerrechtlich/Einheitsbilanz bestehen. Für die steuerlichen Belange der E-Bilanz - KKE sind diese erweitert worden damit Teilhafter in der Kapitalkontenentwicklung richtig abgebildet werden können (Kontenrahmen 03, 04 und 51).

Für Teilhafter wird der Anteil steuerlich zunächst für die E-Bilanz in den Eigenkapitalbereich gebucht, anschließend wird eine weitere Buchung Eigenkapital (Entnahme) an Fremdkapitalkonto (Einlage) erzeugt. Im Handelsrecht ist dies nicht erforderlich.

Die Eigenschaften wurden um eine Auswahl des Rechnungslegungstyps erweitert (Voreinstellung steuerlich):

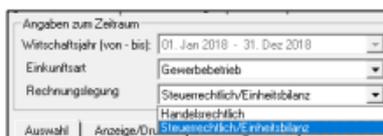


Abb. 48: Rechnungslegungs-Auswahl

Einige Anteils-Arten wurden überarbeitet und deren Konten aktualisiert z.B. die Nr. 100 Gewinn/Verlust.

Neu hinzugekommen ist z.B. der Anteil für die Eigenkapital/Fremdkapital-Umbuchung:

Nr. 460 Variables an Fremdkapital

Vorgehensweise für die Behandlung von Teilhafteranteilen:

Zunächst wird der Rechnungslegungsbereich Steuerrechtlich/Einheitsbilanz und Buchungskreis 0 sowie Steuerbilanz (zur Erfassung) ausgewählt. Darin werden wie bisher die Gewinnverteilungen berechnet. Der Gewinnanteil z.B. des Teilhafters wird zusätzlich in der Aufteilung 460 mit eingetragen. Anschließend werden die Buchungen erzeugt.

Im zweiten Schritt wird der Rechnungslegungsbereich Handelsrechtlich eingestellt. Dazu wird der Buchungskreis 0 und Handelsrecht (zur Erfassung) ausgewählt, die Gewinnberechnung durchgeführt und ggf. ergänzt, anschließend werden auch in diesem Buchungskreis die Buchungen erzeugt.

Für die E-Bilanz werden die Buchungskreise 0 und Steuerrecht verwendet um die KKE dort zu nutzen.

Weiterhin besteht die Möglichkeit, die Werte im BVV manuell zu ergänzen.

   	<input checked="" type="checkbox"/> Manuelle Werteingabe <input checked="" type="checkbox"/> Summen berechnen
Bezeichnung	
T Steuerlicher Betriebsvermögensvergleich	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag (BVV)	
Betriebsvermögen zum Ende des Wirtschaftsjahres	
Betriebsvermögen zum Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres (nach möglicher Kapitalanpassung)	
Betriebsvermögen zum Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	
Kapitalanpassung	
Entnahmen / Ausschüttungen im laufenden Wirtschaftsjahr	
Einlagen / Kapitalzuführungen im laufenden Wirtschaftsjahr	
Kapitaländerung durch Übertragung einer § 6b EStG Rücklage	

(AKTEREWE-1668)

## 3.9. Update 19.2022

### 3.9.1. SBA Patch Version 5.0.8.1.

Mit dieser Version wird Ihnen ein **SBA Patch** im **Downloadmanager** im Bereich **DVD 2/2022 | Setups | Weitere** bereitgestellt. Dieses ist auf **allen Servern mit installiertem SBA** herunterzuladen bzw. alternativ zu verteilen und auszuführen.

Dieses Patch behebt den Anzeigefehler **Keine Verbindung zum Server** im SBA-Bereich **Jobs** und den Fehler beim **Hinzuladen von Dokumenten** in der Belegliste.

**Voraussetzung** sind administrative Rechte und die Installation der **DVD 2/2022** mit SBA Version 5.0.8.0.

### 3.9.2. Jahresabschluss

#### E-Bilanz – Steuerlicher Betriebsvermögensvergleich

Für das automatische Einlesen der Werte – insbesondere für Bilanzen mit Vorjahreswerten - in den Berichtsteil in der E-Bilanz „steuerlicher Betriebsvermögensvergleich“ werden wir Ergänzungen mit einem nächsten Update bereitstellen.

Bis zur Anpassung müssen die Werte weiterhin manuell (nur in die weißen Felder) eingetragen werden.



Mit dem steuerlichen Betriebsvermögensvergleich wird der in der Bilanz ausgewiesene Gewinn mit dem Gewinn lt. Betriebsvermögensvergleich nach § 4 Abs. 1 EStG auf Übereinstimmung geprüft:

Jahresabschluss =

- + Betriebsvermögen zum Ende des Wirtschaftsjahres
- ./. Betriebsvermögen zum Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres  
(nach möglicher Kapitalanpassung) =
  - + BV zum Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres
  - + Kapitalanpassung (im laufenden Jahr)
- + Entnahmen / Ausschüttungen im laufenden Wirtschaftsjahr
- ./. Einlagen / Kapitalzuführungen im laufenden Wirtschaftsjahr
- + Kapitaländerungen durch Übertragung einer § 6b EStG Rücklage

Die Werte können unter Beachtung der o.a. Rechenregeln dem Eigenkapital der Bilanz entnommen werden und manuell in den Berichtsteil „steuerlicher Betriebsvermögensvergleich“ ergänzt werden.

### 3.9.3. Fehlerkorrekturen

#### Buchungsliste

Das Verwenden von Pfaden mit Komma in der Bezeichnung ist beim Buchen von Beleg wieder möglich.

(AKTEREWE-1733)

Wenn Buchungen mit Folgebuchungen in der Einzelfeldpflege korrigiert wurden, kam es zu einem Fehler Nr. 91. Dies wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1714)

### **Offene Posten Liste**

Beim Aufruf der Seitenansicht bzw. beim Druck der Offenen Postenliste kam es zu einer fehlerhaften Darstellung der Fälligkeitsübersicht. Der Fehler wurde korrigiert.

(AKTEREWE-1704)

In bestimmten Konstellationen wurden die Summe der OP-Salden innerhalb der Offenen Posten Liste sowie ein eventueller Skontoabzug nicht direkt in der Offenen Posten Liste ausgewertet. Erst nach dem das Dokument aktualisiert wurde erfolgte die korrekte Aktualisierung der Werte. Die Fehler wurden korrigiert, so dass die Saldoermittlung und der Skontoabzug wieder direkt aktualisiert wird.

(AKTEREWE-1712, AKTEREWE-1713)

Beim Ändern von Beleg2-Nummern von Zahlungen in der OP-Liste und aktivierter Raffung, kam es zu einem Laufzeitfehler 13.

(AKTEREWE-1734)

### **GDPdU-Auslagerung**

Beim Auslagern von Buchungssätzen wurden leere Spalten entfernt. Das Format kann damit wieder verarbeitet werden.

(AKTEREWE-1742)

### **OSS-Meldung**

Die Import Datei für die OSS-Meldung konnte auf dem Online Portal des Bundeszentralamts für Steuern nicht mehr hochgeladen werden, da sich die Dateiversion geändert hat. Mit diesem Update wurde die Dateiversion auf 1.1. angepasst.

(AKTEREWE-1736)

### **E-Bilanz**

Beim Prüfen und Erstellen der E-Bilanz kam es zu einer ungewöhnlichen Meldung, dass die „Buchungstapel journalisiert“ sein müssen. Es handelte sich um eine Prüfung, die auf vorläufige Buchungen hinweist. Diese Meldung wurde entfernt. Die Steuerung des Abstellens der E-Bilanz in die Elster Auftragsliste wird nun wie gewohnt über die Optionen |Rewe | Hinweis vorläufige Buchungen (GoBD) gesteuert.

(AKTEREWE-1705)

## **3.10. Update 17.2022**

### **3.10.1. Stammdaten**

In diesem Update ist eine Aktualisierung der Konten- und Auswertungsrahmen (Rahmenimport 17.2022) enthalten.

### 3.10.2. Fehlerkorrekturen

#### **Stammdaten**

Das Update der Stammdaten u.a. E-Bilanz, Taxonomie wird in dieser Version noch einmal ausgeführt, da es nicht immer automatisch lief.

(SYS-1951, AKTEREWE-1711)

#### **Belegliste**

Beim manuellen Verbinden von Belegen wurden die Belege in der Vorschau nicht angezeigt. Dies wurde korrigiert.

(AO-3354)

## 3.11. Update 16.2022

### 3.11.1. Offene Posten Buchhaltung

Die Performance innerhalb der Offenen Posten Liste wurde optimiert. Das Ändern von Offenen Posten über die Buchungsmaschine und/oder über die OP-Satz Korrektur erfolgt jetzt immer direkt je anzupassender Zeile, ohne das gesamte Dokument zu aktualisieren. Die Berücksichtigung unterschiedlicher Eigenschaften sowie die Berechnung der Fälligkeitsübersicht erfolgt ebenfalls.

### 3.11.2. Fehlerkorrekturen

#### **Buchungsliste**

Die Beschreibung zu den Import-Optionen Datev-Beleg wurde deutlicher formuliert.

(AKTEREWE-1287)

#### **E-Bilanz**

Der Berechnungsfehler in der GuV wurde bei den sonstigen betrieblichen Erträgen, Geschenken und beschränkt abziehbaren Aufwendungen behoben. Dafür wurde eine aktualisierter Bilanzrahmen E-Bilanz 2021 bereitgestellt, der mit der Installation automatisch eingespielt oder über den Konten- und Auswertungsrahmenimport manuell eingespielt werden kann, falls dies nicht erfolgt ist.

(AKTEREWE-1622)

## 4. Steuern

### 4.1. Update 34.2022

#### 4.1.1. Körperschaftsteuer 2020

Ein irreführender Hinweis zu Zeile 74 der Anlage GK wurde entfernt.

#### 4.1.2. Gewerbesteuer

Ab Gewerbesteuer 2020 wird jetzt auch der Zugang zum fortführungsgebundenen Verlustvortrag berücksichtigt. Wenn Sie in Zeile 127 des Gewerbesteuermantelbogens die 1 für § 8d KStG ist auf die Gewerbesteuerfehlbeträge entsprechend anzuwenden setzen, wird der laufende Gewerbeverlust dem fortführungsgebundenen vortragsfähigen Gewerbeverlust hinzugerechnet.

#### 4.1.3. Kapitalertragsteueranmeldung 2022

In Fällen mit steuerbefreiten Empfängern von Kapitalerträgen konnte es in Einzelfällen noch zu Rundungsdifferenzen in der Auszahlungsliste kommen. Diese sind behoben.

#### 4.1.4. Einkommensteuer

##### Anlage V

- Die Abschreibungen für nachträgliche Anschaffungs-/Herstellungskosten werden berechnet, auch wenn das Gebäude an sich schon voll abgeschrieben wird.
- Im Falle des unentgeltlichen Erwerbs nach § 11 EStDV wird der Erwerbsmonat für die Berechnung der Abschreibung mitberücksichtigt.

##### Anlage KAP

Die Ertragnisaufstellungen wurden um ein Feld erweitert, in der die jeweilige BIC zur besseren Kontrolle eingetragen werden kann.

##### Anlage Energetische Maßnahmen

- Wenn die Ehegatteneinzelveranlagung aktiviert war, kam es zu einem ELSTER Fehler, wenn in der Zeile 34 ein Miteigentumsanteil eingetragen wurde.
- Die Steuerermäßigungen aus dem Vorjahr (Zeile 33) werden unabhängig von Aufwendungen im aktuellen Jahr berücksichtigt.
- Für die Berücksichtigung der Steuerermäßigung nach § 35c EStG wird das Jahr des Abschlusses der Baumaßnahme berücksichtigt, nicht mehr das Jahr des Baubeginns.

##### Steuerberechnung

In der Vorausschau für den Veranlagungszeitraum 2022 wurden die aktuellen beschlossenen gesetzlichen Änderungen eingepflegt.

- Änderung des Grundfreibetrages und der Tarifberechnung
- Erhöhung des Pauschbetrages für nichtselbständige Arbeit auf 1.200 Euro

- Anpassung der Kilometerpauschalen für Fahren Wohnung/Arbeitsstätte und doppelte Haushaltsführung
- Einführung eines neuen zusätzlichen steuerfreien Pflegebonus, § 3 Nr. 11b EStG ab dem Veranlagungszeitraum 2021
- Erweiterung des Verlustrücktrages auf 2 Jahre und Anpassung der Beträge.
- Geänderte Fristen und Zinssatz für die Verzinsung der Steueransprüche § 233a AO

#### 4.1.5. Gesonderte und einheitliche Feststellungserklärung

##### Anlage V

Die Erfassung in Zeile 27 "Anteile an Einkünften weiterer Grundstücksgemeinschaften" führt nicht mehr zu einer Fehlermeldung.

##### Druckausgabe

In einigen Fällen kam es beim Druck der Anlage FE1 zu einer Fehlermeldung bei einzelnen Gesellschaftern. Dieses Problem haben wir behoben.

##### Berechnung zum § 15b EStG

Die Verlustberechnung wird nun auch bei der Aufteilung je Gesellschafter berücksichtigt.

#### 4.1.6. Bescheinigungs- und Formularwesen Steuern

Ist bereits eine UST-ID-Nr. bekannt, kann diese jetzt im Fragebogen EU direkt erfasst werden.

## 4.2. Update 32.2022

### 4.2.1. Elster-Auftragsliste / Grundsteuer

In der Elsterauftragsliste wurde bei blauen Elster Grundsteueraufträgen (**ADS bereitgestellt**) die Spalte **gesendet am** nicht mit einem Datum gefüllt. Das führte dazu, dass im Kontextmenü **Einstellungen** (rechte Maustaste) des Elsterauftrages nicht das korrekte Menü angezeigt wurde.

Dieses Fehlverhalten wurde korrigiert. Das Kontextmenü **Einstellungen** zeigt jetzt das korrekte Menü an. Die Meldungs-ID des blauen Elsterauftrages wird angezeigt, kann markiert und kopiert werden.

### 4.2.2. Bescheidübersicht / Zuordnung Sachgebiet Grundsteuer

In der **Bescheidübersicht** war es zwar möglich für vorhandene Postbucheinträge der Grundsteuer neue Bescheid-Einträge anzulegen. Es konnte aber nicht das notwendige Sachgebiet Grundsteuer zugeordnet werden. Das Verhalten wurde korrigiert.

## 4.3. Update 30.2022

### 4.3.1. Körperschaftsteuer

- Der Austritt von Gesellschaftern aus Vorjahren wird in 2021 nicht mehr angezeigt.
- Ab 2021 kann in der erweiterten Erfassung zu Zeile 12 der Anlage KSt 1F eine unterjährige Nennkapitalveränderung erfasst werden.
- Wenn in der Zeile 6 der Anlage OT die 1 gesetzt ist, darf die Gewinnabführung nicht in die Anlage GK übernommen werden.
- Die Verlinkung von ELSTER-Fehlern zu Spenden führt jetzt in den Spendendialog.

### 4.3.2. Gewerbesteuer

- Ab 2020 wurde die Gewerbesteuerberechnung im Fall der Spartenentrennung angepasst. Sie orientiert sich jetzt am maßgeblichen Gewerbeertrag, der in den Anlagen ÖHG ermittelt wird.
- Im Kontenzuordnungsrahmen wurden die Zeilennummern für die GewSt 2021 angepasst.

### 4.3.3. Kapitalertragsteueranmeldung 2022

- Verdeckte Gewinnausschüttungen ohne Erhöhung des zu versteuernden Einkommens können jetzt auch in die Kapitalertragsteueranmeldung importiert werden.
- Die Verteilung der Kapitalerträge nach Stichtag funktioniert jetzt auch, wenn in der Gesellschafterverwaltung Anteile nur nach Prozentwerten erfasst sind.
- Rundungsdifferenzen bei der Verteilung der Abzüge wurden bereinigt.

### 4.3.4. Bescheinigungs- und Formularwesen Steuern

#### Fragebogen KG

Werden Partnerakten als Gesellschafter angelegt, werden die Adressdaten wieder korrekt übernommen.

### 4.3.5. Umsatzsteuer

Für die Übernahme der Daten aus dem Rechnungswesen wurde für den KR49 die Kontenzuordnung angepasst.

### 4.3.6. Elsterauftragsliste

#### Funktion Einstellungen für Elsteraufträge

Über die rechte Maustaste kann in jedem Elsterauftrag die Funktion Einstellungen aufgerufen werden. Bei unversendeten Elsteraufträgen wurde eine Fehlermeldung angezeigt. Ein Setzen der Funktion Versandsperrung war nicht möglich. Dieses Problem wurde behoben.

#### Grundsteuer - Elsteraufträge aus der Kanzleiakte

Grundsteuer Elsteraufträgen aus der Kanzleiakte (Kanzleityp natürliche Person) konnten in der

Elsterauftragsliste nicht verarbeitet werden. Beim Start der Elsterauftragsliste wurde eine Fehlermeldung angezeigt. Mit der Elsterauftragsliste konnte nicht mehr gearbeitet werden.

Eine Verarbeitung von Grundsteuer Elsteraufträgen aus der Kanzleiakte (Kanzleityp natürliche Person) ist mit diesem Update korrekt möglich. In diesem Fall wird beim Start der Elsterauftragsliste der Postbuchdialog für den Grundsteuer Elsterauftrag aus der Kanzlei angezeigt. Im Postbucheintrag ist ein zuständiger Mitarbeiter und die entsprechende Kanzlei zu erfassen. Der Postbucheintrag ist zu speichern. Im Anschluss ist eine Bearbeitung in der Elsterauftragsliste wieder korrekt möglich.

#### 4.3.7. Dokument Grundsteuer

Um die richtige Adresse des Mitwirkenden bereitzustellen, haben wir das Dokument Grundsteuer um die Eigenschaften des Stempeltextes erweitert.

### 4.4. Update 29.2022

#### 4.4.1. Grundsteuer

##### ELSTER

Das **Akte Update 29.2022** ist Voraussetzung, um Elsteraufträge aus der Grundsteuer-APP im Aktesystem verarbeiten zu können. Ohne die Installation vom **Akte Update 29.2022** ist ein Senden von Elsteraufträgen in der Grundsteuer-APP grundsätzlich nicht möglich.

Aus der Grundsteuer-APP werden die Elsteraufträge direkt an unseren **ADDISON Datenservice** gesendet. Wie üblich sendet der **ADDISON Datenservice** die Grundsteuer Elsteraufträge an die Finanzverwaltung.

Parallel werden die Elsteraufträge aus der Grundsteuer-APP in die Elsterauftragsliste der Akte übernommen. Diese Elsteraufträge werden zunächst **Blau** (ADS bereitgestellt oder ADS übermittelt) dargestellt. Nach erfolgreichem Elsterversand der Grundsteueraufträge an die Finanzverwaltung kommen die versendeten Elsteraufträge **Grün** in der Akte Elsterauftragsliste (ADS versendet) an.

Nur bei Elsteraufträgen aus der Grundsteuer-APP, gibt es Portalnachrichten, die im Postkorb angezeigt werden.

Bei allen anderen Elsteraufträgen, die direkt aus dem Akte-System an den **ADDISON Datenservice** gesendet werden, gibt es keine Portalnachrichten.

##### Stammdaten Export

Beim Export der Stammdaten in die Grundsteuer, wurden die Beteiligungsquoten der Beteiligten nicht mit übergeben. Dies haben wir korrigiert.

## 4.5. Update 26.2022

### 4.5.1. Gewerbesteuer 2021

- Bei mehreren Einheitswerten Betriebsvermögen wird jetzt auch in Zeile 86 der Text "siehe Anlage" angedruckt.
- Der Rechtschreibfehler bei der Rechtsform Gesellschaft bürgerlichen Rechts wurde behoben.

### 4.5.2. Körperschaftsteuer

- Aus der automatischen Jahresübernahme wurden die Zeilen 8, 14a und 15 des Mantelbogens entfernt, da diese üblicherweise im Folgejahr nicht auszufüllen sind.
- Anteile haben sich geändert in Zeile 21a des Mantelbogens  
Nachdem es Sachverhalte gibt, bei denen das korrekte automatische Setzen nicht eindeutig ist, wird "ja" für Anteile haben sich geändert nur noch bei Austritt eines Gesellschafters oder Erfassung eines zweiten Anteils vom Programm gesetzt. Sie können das Häkchen nun auch selbst im Dialog zu Zeile 21a und 27 ändern. Somit sollten alle denkbaren Sachverhalte abbildbar sein.
- Die Anlage Zinsschranke wird im Fall des Organträgers ab 2021 automatisch über den Aufruf des Organschaftstransfers angelegt. Der Organschaftstransfer hat für größere Fälle mit vielen Anlagen OT eine Anzeige des Fortschritts bekommen.
- Die Berechnung Eigenkapital zum Ende des WJ gem. KSt 1F wurde um die doppelte Berücksichtigung von Mehr- und Minderabführungen in Organschaftsfällen bereinigt.

### 4.5.3. Kapitalertragsteueranmeldung 2022

- Das Feld für die manuelle Erfassung des Kapitalertrags ist wieder editierbar.
- Die Steuerbescheinigungen wurden textlich an die aktuellen amtlichen Vorlagen angepasst.

### 4.5.4. Einkommensteuer

#### Anlage G

Bei negativen laufenden Einkünften und gleichzeitig vorliegendem Veräußerungsgewinn wurde die Anrechnung des Gewerbesteuermessbetrages nicht in allen Fällen korrekt berechnet.

#### Anlage KAP

Die Berechnung der Stillhalterprämien aus der Zeile 21 wurde überarbeitet.

#### Anlage R-AUS

Der Wert aus der Zeile 39 wurde nicht in der Steuerberechnung berücksichtigt.

#### Anlage WA

Für die Berechnung des Progressionsvorbehaltes wird statt dem Wert aus der Zeile 11 künftig die Differenz aus der Zeile 12 und Zeile 11 der Anlage WA herangezogen.

## Anlage HA

Ein Eintrag in der Zeile 15 konnte im Rahmen der Ehegatteneinzelveranlagung einen ELSTER Fehler auslösen.

## Beschränkte Steuerpflicht

Der Abzug des Sonderausgabenpauschbetrages wird auf die Höhe der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit begrenzt.

### 4.5.5. Einheitliche- und gesonderte Feststellungserklärung

#### Anlage FE-4 2021 Dialog zur Zeile 24

Im Dialog zum Grund der Nachversteuerung nach § 34a EStG der Zeile 24 der Anlage FE-4 wurde in Einzelfällen die Auswahl Nr. 6 nicht korrekt gespeichert.

#### Anlage Corona-Hilfen ab 2020

In der Anlage Corona-Hilfen wurden die Stop-Hinweise von ELSTER bisher nicht am Formular angezeigt, sondern nur im Infocenter bzw. bei der Aufbereitung des ELSTER-Auftrages.

#### Anlage V 2021 Stammdaten des Grundstücks in Anlage 7b EstG

In die Anlage 7b EStG zur Anlage V wurden die Grundstücksstammdaten nicht automatisch in die Allgemeinen Angaben zum Förderobjekt übernommen, obwohl keine manuelle Eingabe vorgesehen ist.

#### EGF 2021 Verbesserung Aufbereitung Druckformulare

Die Aufbereitung der Druckformulare wurde verbessert. Zuvor kam es in Einzelfällen zu falschen Bezeichnungen, so dass sich ein anderes FB-Formular hinter der Druckformularbezeichnung verbarg. Dabei handelte es sich um ein Sortierproblem der Bezeichnungen. In anderen Einzelfällen führte dies auch zu einer Exception beim Aufruf bzw. Druck eines Formulars.

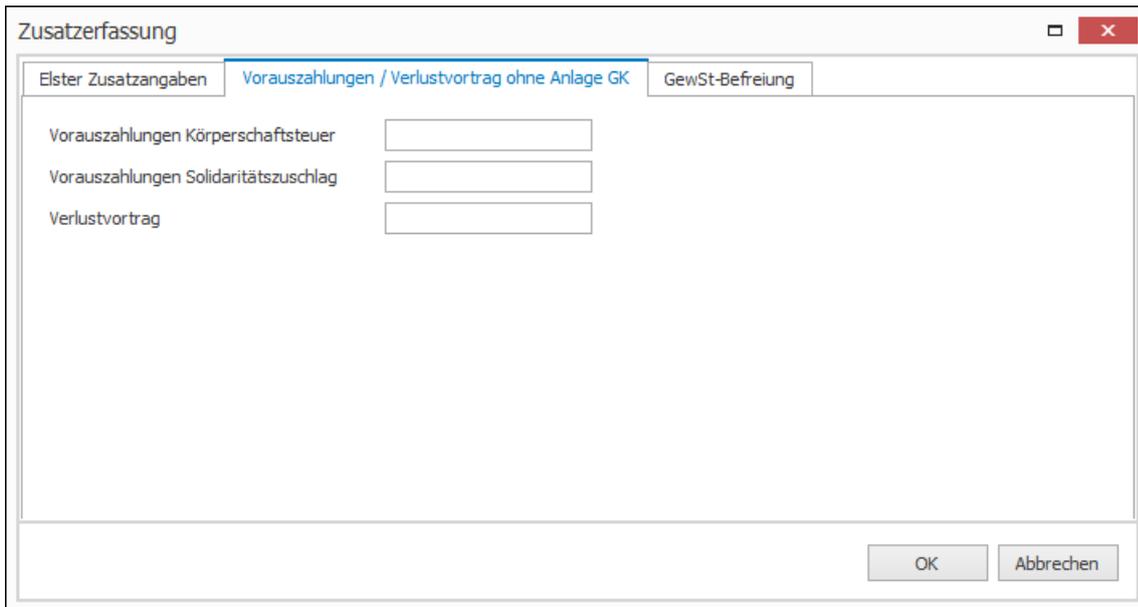
## 4.6. Update 22.2022

### 4.6.1. Gewerbesteuer

- Der ELSTER-Fehler zur Gewerbesteuererlegung 2021 hinsichtlich der Gewichtung bei Zerlegungen nach § 33 Abs. 1 GewStG wurde behoben.
- Bei Rechtsform Einzelunternehmen bleibt die Zeile 14 des Gewerbesteuermantelbogens 2021 jetzt leer.
- Die Druckreihenfolge für den Druck der Gewerbesteuer-Zerlegungsformulare wurde so geändert, dass die Erklärung zur Zerlegung vor den Anlagen Betriebsstätten gedruckt.
- Bei den Hinzurechnungen zum Gewinn ab 2020 wurde wegen E-Bilanz das bisherige Feld Auflösung Investitionsabzugsbetrag gelöscht. Dort eingetragene Werte wurden auf das darunterliegende Feld umgeschrieben.

#### 4.6.2. Körperschaftsteuer

- Für Fälle ohne Anlage GK haben wir den Themendialog Zusatzerfassung um ein Register Vorauszahlungen / Verlustvortrag ohne Anlage GK ergänzt. Hier erfassen Sie Vorauszahlungen, die in die Abrechnung einfließen und einen für Folgejahre vorzuhaltenden Verlustvortrag. Dieser wird beim Jahreswechsel in das Folgejahr übernommen. Es gibt auch ein Anlageblatt dazu, das beim Mantelbogen angesiedelt ist.

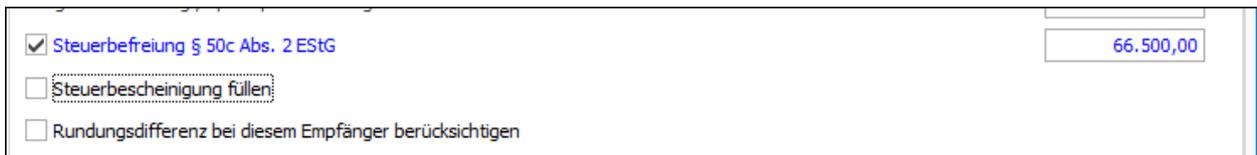


- Anlage AEst Zeile 4  
In Zeile 4 der Anlage AEst eingetragene anzurechnende ausländische Steuern werden aufgrund der Steuerfreiheit der zugrunde liegenden Bezüge mit 0, also nicht angerechnet.
- Anteilsänderungen zum 01.01.2021 werden jetzt auch mit "hat sich geändert" in Zeile 21a des Mantelbogens angezeigt.

#### 4.6.3. Kapitalertragsteueranmeldung 2022

- Steuerbefreiung nach § 50c Abs. 2 EStG

In der Anmeldung 2022 haben wir eine neue Option für nach § 50c Abs. 2 EstG steuerfreie Kapitalerträge eingefügt. Hintergrund ist, dass diese steuerfreien Beträge anders als die sonstigen steuerfreien Kapitalerträge in der Zeile 31 ausgewiesen werden müssen.



- In die Auszahlungsliste wurde eine der Abzugsbeträge aufgenommen.

#### 4.6.4. Umsatzsteuer

Ein Elsterauftrag für die berichtigte Umsatzsteuer-Erklärung 2022 konnte korrekt in die Elster-

auftragsliste gestellt werden. Der Elsterauftrag konnte mit dem Hinweis **die übergeben Datenartversion ist unbekannt** nicht gesendet werden. Dieses Fehlverhalten wurde behoben.

#### 4.6.5. ADDISON Steuern Online - Grundsteuer

Mit diesem Update stellen wir Ihnen die ersten Funktionen der Grundsteuerlösung von Wolters Kluwer zur Verfügung. Die Umsetzung der Grundsteuerreform bietet Ihnen höchste Flexibilität. Nutzen Sie die Lösung von Wolters Kluwer oder unserer Kooperationspartner.

Mit der in Ihre Kanzleisoftware und -prozesse integrierten Wolters Kluwer-Lösung läuft die Grundsteuer-Deklaration einfach und schnell von der Hand: Alle vorhandenen grundsteuerrelevanten Daten können synchronisiert werden und bilden die Basis für die Deklaration für bebaute/unbebaute Grundstücke sowie land- und forstwirtschaftliches Vermögen. Bei Bedarf können weitere Objekte erfasst werden. Die Erfassung basiert auf den Anforderungen des Bundesmodells bzw. den spezifischen Ländermodellen.

Weitere Informationen zu unserer Lösung, Hilfe und die weiteren geplanten Schritte finden Sie im [ADDISON OneClick-Hilfecenter](#).

#### Vorgehensweise zur Nutzung der Wolters Kluwer Grundsteuerlösung

Zur Durchführung der Grundsteuer-Deklaration in Ihrer ADDISON- bzw. Akte-Lösung muss einmalig zunächst die Freischaltung der Grundsteuer und die Lizenzierung des Produktes ADDISON Steuern Online erfolgen.

- Kostenpflichtige Aktivierung der Lizenz für ADDISON Steuern Online im Dokument **Portal Service Funktionen** in der **Zentralakte**. Hierfür benötigen Sie die Zugriffsberechtigung auf die Zentralakte.
- Nach dem Klick auf die Schaltfläche **ADDISON Steuer Online aktivieren** im Dokument **Portal Service Funktionen** wird aus der lokalen Steuerberatersoftware die Anfrage an ADDISON OneClick gestellt. Dies wird mit einer Ausgangsnachricht im Dokument Postkorb protokolliert, die die Art Sonstiges mit der Beschreibung LicencesChangeCommand hat.
- Nach einigen Minuten trifft aus ADDISON OneClick die Bestätigung der Aktivierung ein. Dies ist daran zu erkennen, dass die Schaltfläche dann die Bezeichnung ADDISON Steuern Online deaktivieren erhält. Wird der Mauszeiger auf der Schaltfläche positioniert, wird der Zeitpunkt angezeigt, wann die Aktivierung erfolgte, sowie der Mitarbeiter, der diese vorgenommen hat.
- Auch der Eingang der Lizenzänderung wird im Dokument Postkorb protokolliert. Sie finden hier eine Nachricht der Art Hinweise mit der Beschreibung Lizenzänderung verarbeitet ('ADDISON Steuern Online').

Soweit dies einmalig eingerichtet ist, kann die Deklaration für Ihre Mandanten erfolgen. Gehen Sie hierzu bitte jeweils wie folgt vor:

#### Dokument Grundsteuer für den Mandanten anlegen

In der Dauerakte von Mandanten- und Kanzleiakten kann das neue Dokument **Grundsteuer** eingefügt werden. Das neue Dokument finden Sie im **Dokumentvorlagen**-Dialog (erreichbar über rechte Maustaste Neu Dokument) im Ordner Steuern.

Über **Stammdaten** erhalten Sie einen Überblick der vorhandenen grundsteuerrelevanten Daten, die für die Grundsteuerlösung synchronisiert werden und somit die Basis für die Deklaration bilden. Folgende Daten werden synchronisiert:

- Steuerpflichtige/ Ehegatte/ Unternehmen - Mandantenstammdaten
- Gesetzliche Vertreter - Mandantenstammdaten
- Beteiligte - Gesellschafterverwaltung
- Empfangsbevollmächtigter - Mandantenstammdaten
- Anlage V (Adressdaten und Aktenzeichen) - Einkommensteuer bzw. einheitlich und gesonderten Feststellungserklärung
- Anlage L (Flächen, Tierbestand) - Einkommensteuer bzw. einheitlich und gesonderten Feststellungserklärung
- Kanzleidaten

Die Bereitstellung der Daten erfolgt über den Aufruf **Export Grundsteuer**. Dieser ist für jeden Mandanten, für den eine Grundsteuerdeklaration erfolgen soll, durchzuführen.

Die Deklaration selbst findet dann in unserer Onlinelösung statt, die Sie direkt über **Grundsteuer App** aufrufen können. Hier können u.a. die fehlenden Angaben zu den wirtschaftlichen Einheiten ergänzt bzw. weitere wirtschaftliche Einheiten angelegt werden.

### Hinweis

Für die Nutzung muss zwingend ein Login ADDISON OneClick für Kanzleisachbearbeiter vorliegen. Detaillierte Informationen erhalten Sie an dieser Stelle:

- [Schnelleinstieg für die Kanzlei \(AKTE\) - ADDISON OneClick Benutzerverwaltung Benutzereinstellungen für Kanzleimitarbeiter/-innen](#)

### Vorgehensweise zur Nutzung unserer Kooperationspartner

Zusätzlich zu unserer Grundsteuerlösung bietet wir Ihnen kostenfreie Schnittstellen zu unseren Kooperationspartnern GrundsteuerDigital (fino taxtech GmbH), Opti.Tax Grundsteuer (hsp Handels-Software-Partner GmbH) bzw. SmartGrundsteuer (Taxy.io GmbH) an. In diesen Fällen ist es ebenfalls möglich, die vorhandenen Daten bereitzustellen. Aus der Lösung unserer Kooperationspartner können Sie sich mit Ihren ADDISON OneClick Zugangsdaten als Kanzleisachbearbeiter anmelden und die Daten direkt abrufen. Die weitere Deklaration erfolgt dann in der Lösung unserer Kooperationspartner. Eine Übersicht zum aktuellen Stand der Schnittstellen erhalten Sie in unserer [Roadmap](#).

Für die Nutzung der Schnittstellen zu unseren Kooperationspartnern muss einmalig zunächst die Freischaltung der Grundsteuer erfolgen.

Soweit dies einmalig eingerichtet ist, kann die Einrichtung für Ihre Mandanten erfolgen. Gehen Sie hierzu bitte jeweils wie folgt vor:

Legen Sie das Dokument **Grundsteuer** für den Mandanten an. In der Dauerakte von Mandanten- und Kanzleiakten kann das neue Dokument **Grundsteuer** eingefügt werden. Das neue Dokument finden Sie im **Dokumentvorlagen**-Dialog (erreichbar über rechte Maustaste Neu Dokument) im Ordner Steuern.

Über **Stammdaten** erhalten Sie einen Überblick der vorhandenen grundsteuerrelevanten Daten, die synchronisiert werden:

- Steuerpflichtige/ Ehegatte/ Unternehmen - Mandantenstammdaten
- Gesetzliche Vertreter - Mandantenstammdaten
- Beteiligte - Gesellschafterverwaltung
- Empfangsbevollmächtigter - Mandantenstammdaten
- Anlage V (Adressdaten und Aktenzeichen) - Einkommensteuer bzw. einheitlich und gesonderten Feststellungserklärung
- Anlage L (Flächen, Tierbestand) - Einkommensteuer bzw. einheitlich und gesonderten Feststellungserklärung
- Kanzleidaten

Die Bereitstellung der Daten erfolgt über den Aufruf **Export Grundsteuer**. Dieser ist für jeden Mandanten, für den eine Grundsteuerdeklaration erfolgen soll, durchzuführen.

Aus der Lösung unserer Kooperationspartner erfolgt zunächst die Authentifizierung/ Anmeldung an ADDISON OneClick. Voraussetzung hierfür ist ein Login ADDISON OneClick für Kanzleisachbearbeiter.

### Hinweis

Für die Nutzung muss zwingend ein Login ADDISON OneClick für Kanzleisachbearbeiter vorliegen. Detaillierte Informationen erhalten Sie an dieser Stelle:

- [Schnelleinstieg für die Kanzlei \(AKTE\) - ADDISON OneClick Benutzerverwaltung Benutzereinstellungen für Kanzleimitarbeiter/-innen](#) .

Nach der Authentifizierung können die jeweiligen Mandanten ausgewählt und die bereitgestellten Daten übernommen werden.

Aktuelle Informationen zum Thema Grundsteuer finden Sie im [ADDISON OneClick-Hilfecenter](#).

### 4.6.6. Bescheinigungs- und Formularwesen Steuern

#### USt-ID in Fragebogen Einzelunternehmen und Personengesellschaft

Die USt-ID kann jetzt in allen betreffenden Feldern mit führenden Buchstaben erfasst werden und wird korrekt per ELSTER übermittelt. Zuvor kam es z.B. bei der Zeile 135 im Fragebogen für Einzelunternehmen zu einer ELSTER Fehlermeldung.

#### Zweiter Fragebogen kann per ELSTER übermittelt werden

Wurde innerhalb eines Mandanten ein zweiter Fragebogen EU oder BPG angelegt, kam es zu einem Elsterfehler bezüglich der Nummerierungen der Fragebögen.

### 4.6.7. Einkommensteuer

#### Anlage 13a

Im Veranlagungszeitraum 2020 wurden die Rechtsformen aus der Anlage 13a nicht mit dem richtigen Schlüssel an ELSTER übergeben, so dass es zu einer Fehlermeldung von ELSTER kam.

## Anlage N

Bei der doppelten Haushaltsführung wurden die Fahrtkosten für die erste und letzte Familienheimfahrt nicht korrekt ausgewiesen.

## Anlage V

- Bei der Umstellung auf eine Einzelveranlagung, z.B beim Tod eines Ehegatten kam es zu einer ELSTER Fehlermeldung im Zusammenhang mit der Anlage V.
- Wenn eine leere Anlage V angelegt war, wurde diese nicht für den Druck und den ELSTER Versand bereitgestellt.

## Anlage energetische Maßnahmen

Die Teilberechnungsliste für die energetischen Maßnahmen wurde überarbeitet.

## Berechnung der Gegenstandswerte

Bei der Berechnung der Gegenstandswerte für Einkünfte aus Kapitalvermögen wurden die Werte aus der Zeile 10 der Anlage KAP fälschlicherweise für die Berechnung der Gegenstandswerte hinzugerechnet.

### 4.6.8. Einheitliche- und gesonderte Feststellungserklärung

#### EGF 2021: Freigabe Serienbrief mit CSV-Export

Die Funktion "Serienbrief CSV Export" ist für die EGF 2021 unter Extras freigegeben.

#### EGF 2021 Anlage EÜR: Kanzleistempel fehlt im ELSTER Übertragungsprotokoll

Der Kanzleistempel wurde im Übertragungsprotokoll für die EÜR 2021 nicht angezeigt und in dem Fall nicht an ELSTER übermittelt.

#### Ab EGF 2020 Abw. Aufteilung nach Übernahme aus der Gewerbesteuer

Wurde in der EGF 2020 die Programmverbindung zur Übernahme der Gewerbesteuer durchgeführt und dann die zu zahlende Gewerbesteuer der Zeile 21 bzw. 22 der FE-1 über die abweichende Aufteilung verändert aufgeteilt, dann wurden diese Werte nicht in der Berechnung zu den einzelnen Feststellungsbeteiligten berücksichtigt.

#### EGF 2021: Behobene Fehlermeldungen

- Wenn in der Bearbeitungsstatus der Formulare über den Formularverwaltungsdialog geändert wurde, kam es zu einer Fehlermeldung mit Dem Text System.ArgumentException
- In Einzelfällen kam es nach der Jahresübernahme einer Anlage FE-3 zu einem Fehler mit dem Text: System.ArgumentOutOfRangeException.
- Wurden mehrere Anlagen FE-K-Bet angelegt, kam es ab der zweiten Anlage zu einem Fehler mit dem Text System.Reflection.TargetInvocationException.

#### EGF 2021: Darstellungsverbesserung im Druckmenü

Excelanlagen, Auflistungen und Notizen wurden im Druck ihrer entsprechenden Anlage nicht

untergeordnet dargestellt.

#### **EGF 2021: Option "Belege werden nachgereicht" führt zu einem ELSTER-Fehler**

Wurde die Option gesetzt, dass Belege nachgereicht werden, kam es zu einem ELSTER-Fehler. Dieses Verhalten haben wir behoben.

#### **4.6.9. Digitale Steuerakte**

##### **Automatische Verknüpfung mit einer vorhandenen Digitalen Steuerakte**

Wird im VZ 2020 der Einkommensteuer erstmalig eine Digitale Steuerakte angelegt, erfolgt automatisch die Anlage der Digitalen Steuerakten für den VZ 2021 und den VZ 2022.

Beim Aufruf der Digitalen Steuerakte wurde die Meldung angezeigt, dass eine neue Digitale Steuerakte angelegt werden soll. Nachdem die Meldung bestätigt wurde, erfolgte ein Hinweis, dass bereits eine Digitale Steuerakte vorhanden ist und nun verknüpft werden kann.

Nachdem Jahresvortrag in der Einkommensteuer 2021 (oder VZ 2022) werden die DSA Icons in den Steuerformularen korrekt angezeigt.

In diesem Fall wird jetzt beim erstmaligen Aufruf der Digitalen Steuerakte eine direkte Verknüpfung mit der vorhandenen Digitalen Steuerakte hergestellt.

##### **Kategorie EÜR**

Mit Aufnahme der neuen Kategorie **EÜR** in die Digitale Steuerakte kam es zu dem Problem, dass nach dem **Aktualisieren** der Digitalen Steuerakte im Steuerfall grundsätzlich eine Anlage EÜR angelegt wurde. Dieses Fehlverhalten wurde behoben.

#### **4.6.10. Elsterauftragsliste - Körperschaftsteuerliche Zerlegung 2021**

Ein Elsterauftrag für die Erklärung zur Zerlegung bei Körperschaften 2021 konnte korrekt in die Elsterauftragsliste gestellt werden. Der Elsterauftrag konnte mit dem Hinweis **die übergeben Datenartversion ist unbekannt** nicht gesendet werden. Dieses Fehlverhalten wurde behoben.

#### **4.6.11. Betriebsstättendokument 2021 in cs:Plus und SBS Rewe neo**

##### **Änderung der Gewichtung bei Windkraftanlagen und Energieerzeugern**

Für die Zerlegungsmaßstäbe bei Windkraftanlagen und Energieerzeugern hat sich die Gewichtung ab dem VZ 2021 auf 10:90 geändert. Bis zum VZ 2020 liegt die Gewichtung weiterhin bei 30:70.

##### **Gewerbsteuer 2021 und eine Betriebsstätte im Betriebsstättendokument**

Im Gewerbesteuermantelbogen 2021 ist die Postleitzahl und der Ort der einzigen Betriebsstätte zu erfassen. Dazu ist es erforderlich in Zeile 28 vom Gewerbesteuermantelbogen eine Entscheidung zu treffen, ob die einzige Betriebsstätte im Kalenderjahr verlegt wurde. Wurde die Betriebsstätte im Kalenderjahr 2021 nicht verlegt, musste in Zeile 31 die Postleitzahl und in Zeile 32 der Ort der einzigen Betriebsstätte manuell erfasst werden.

Jetzt wird automatisch die Postleitzahl und der Ort aus dem Mandantenstammbblatt (Unternehmensanschrift) in diese Felder übernommen.

#### 4.6.12. Vollmachtsdatenbank

Beim Export über eine CSV-Datei konnte es zu einer Fehlermeldung kommen, wenn es sich um eine Steuernummer aus dem Bundesland Hessen gehandelt hat. Dieses haben wir korrigiert.

### 4.7. Update 17.2022

#### 4.7.1. Körperschaftsteuer ab 2021

Die Zeilen 43 und 44 der Anlage WA wurden für die direkte Bearbeitung gesperrt und können jetzt nur noch über den zugehörigen Themendialog gefüllt werden.

#### 4.7.2. Gewerbesteuer-Zerlegung 2021

Die Gewerbesteuer-Zerlegung nach § 29 Abs. 1 Nr. 2b GewStG kann jetzt auch ohne Körperschaftsteuer-Zerlegung mit ELSTER übermittelt werden.

#### 4.7.3. Einheitliche und gesonderte Feststellungserklärung

##### Optionen-Dialog

Für die Zuordnung von Rundungsdifferenzen bei Beteiligungen von Kapitalgesellschaften haben wir die Bezeichnung umbenannt, um eine allgemeine Gültigkeit für alle Jahre zu haben.

##### Druckausgabe

Im FZ 2021 wurden die Ertragnisaufstellungen nicht mehr zum Druck angeboten. Dies haben wir korrigiert.

##### Jahresübernahme

Bei der Jahresübernahme vom FZ 2020 nach FZ 2021 wurde die Anlage 34b nicht mit angelegt. Dies konnte zu einem ELSTER Fehler führen.

#### 4.7.4. Fehlerkorrekturen

##### Einkommensteuer

Das Einlesen der E-Steuerbelege in die Einkommensteuer war nicht korrekt möglich. In den meisten der Fälle, wurden die Ehegattendaten nicht in die Einkommensteuer eingelesen. Beim Aufruf der Funktion **E-Steuerbelege** einlesen kam es zur Meldung, dass für die Ident-Nummer keine E-Steuerbelege vorhanden sind.  
(Steuer-4912)

## **Zahlungsmanagement - Zahlungsbenachrichtigung beim Mandantentyp natürliche Person mit Unternehmen**

In der Zahlungsbenachrichtigung für die betrieblichen Steuern, wurde im Fall natürliche Person mit Unternehmen, die private Anschrift der Steuerpflichtigen verwendet und nicht die Unternehmensanschrift.

(AKORG-1816)

### **4.8. Update 16.2022**

#### **4.8.1. Umsatzsteuer**

##### **Kontenzuordnungsrahmen**

Aufgrund von Änderungen bei den Zeilennummern und neuer Zeilen in der USTJE 2021 und 2022 wurde das Dokument Kontenzuordnungsrahmen überarbeitet und die Zeile 132 neu mit aufgenommen.

## 5. Addison OneClick

### 5.1. Update 30.2022

#### 5.1.1. Zentralakte Datenservice Rechnungsdetail

Es wurde das Register **Steuer Online** hinzugefügt. Voraussichtlich im August 2022 werden wir die ersten Rechnungsdetails für die Faktura der Übermittlungsgebühren der Grundsteuererklärung versenden, die dann in diesem Register dargestellt werden. Sofern die Aktenoption **Kanzleiorganisation | ADDISON OneClick | Auftrag erstellen für die Weiterberechnung der ADDISON OneClick-Apps an Mandanten** aktiviert ist, erfolgt - wie gewohnt - beim Einlesen dieser Rechnungsdetails während des Öffnens des Dokuments, auch gleich die Anlage der dazugehörigen Aufträge, die der Angelegenheit 106 ADDISON Steuern Online zugehörig sind.

#### 5.1.2. Dialog Buchungen aus ADDISON OneClick

Für den besseren Benutzerkomfort wird nun eine Fortschrittsanzeige im Dialog **Buchungen aus ADDISON OneClick** angezeigt, während Buchungen aus SMART Connect übernommen werden und die Archivierung der Belege in SBA stattfindet.

### 5.2. Update 26.2022

#### 5.2.1. Übernahme Buchungen/Stammdaten aus ADDISON SMART Connect

Zum besseren Verständnis wurden geringfügige textliche Anpassungen der Beschreibung der aus SMART Connect eingehenden Nachricht mit Buchungen bzw. Stammdaten vorgenommen. Die Beschreibung des Postkorbeintrags lautet fortan lediglich ADDISON SMART Connect (bisher Buchungen aus ADDISON SMART Connect).

### 5.3. Update 22.2022

#### 5.3.1. Upload SMART Connect Box

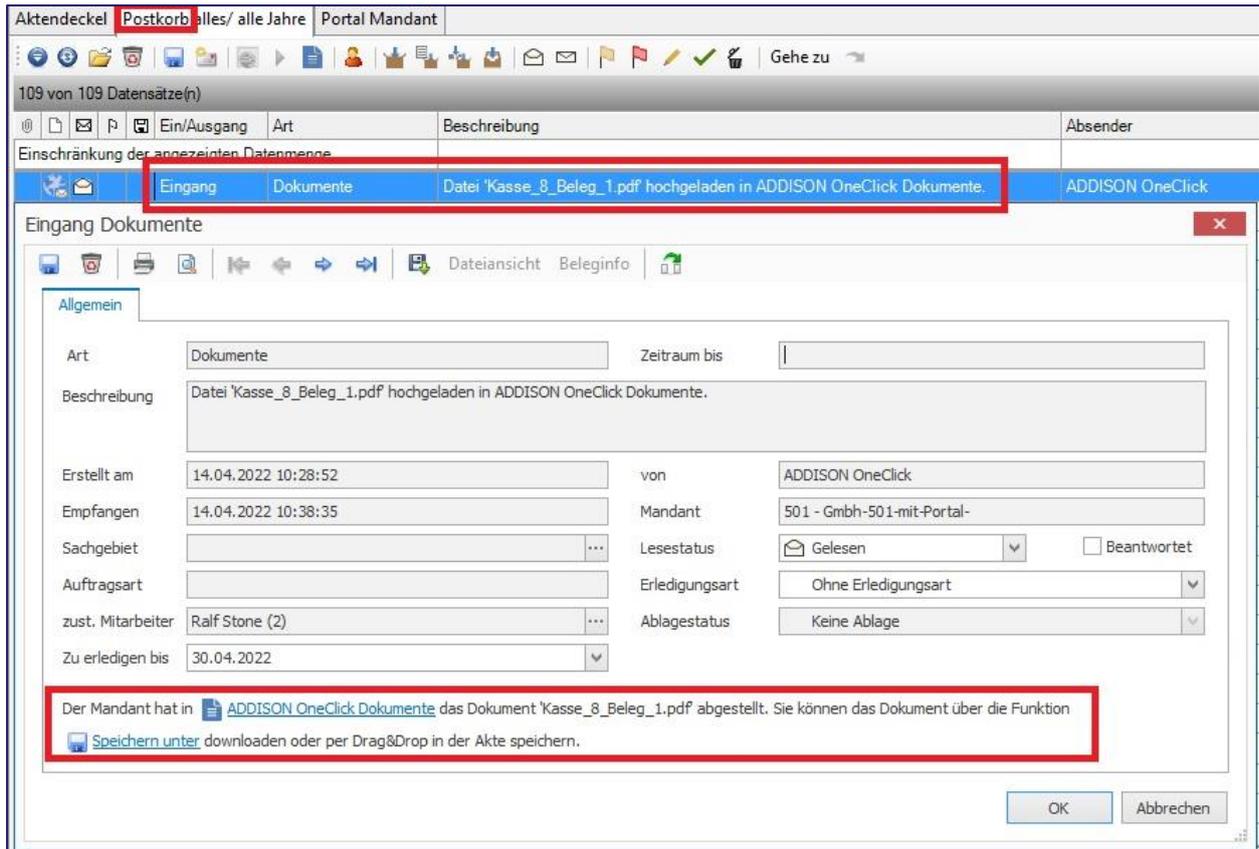
Es wurden Änderungen vorgenommen, die den Upload in die SMART Connect Box betreffen. Belege mit Komma in der Dateibezeichnung aus dem SBA-Archiv werden nun auch in die SMART Connect Box übertragen.

## 5.4. Update 16.2022

### 5.4.1. Postkorb - Eingang Dokumente

#### Eingang von gelöschten Dokumenten - Hinweis auch in der Ursprungsnachricht

Bei Dokumenten, die über die App "Dokumente" vom Mandanten hochgeladen werden, erfolgt eine Eingangsnachricht im Postkorb, dass ein Dokument in "ADDISON OneClick Dokumente" eingestellt wurde (Ursprungsnachricht).



The screenshot displays the 'Postkorb' (Inbox) in the ADDISON OneClick system. A notification is visible with the subject 'Eingang Dokumente' and the body text: 'Datei 'Kasse\_8\_Beleg\_1.pdf' hochgeladen in ADDISON OneClick Dokumente.' Below this, a detailed view of the document is shown, including fields for 'Art' (Dokumente), 'Beschreibung' (Datei 'Kasse\_8\_Beleg\_1.pdf' hochgeladen in ADDISON OneClick Dokumente.), 'Erstellt am' (14.04.2022 10:28:52), 'Empfangen' (14.04.2022 10:38:35), 'von' (ADDISON OneClick), 'Mandant' (501 - Gmbh-501-mit-Portal-), 'Lesestatus' (Gelesen), 'Erledigungsart' (Ohne Erledigungsart), 'zust. Mitarbeiter' (Ralf Stone (2)), and 'Ablagestatus' (Keine Ablage). A red box highlights the notification text, and another red box highlights a message at the bottom of the document view: 'Der Mandant hat in ADDISON OneClick Dokumente das Dokument 'Kasse\_8\_Beleg\_1.pdf' abgestellt. Sie können das Dokument über die Funktion Speichern unter downloaden oder per Drag&Drop in der Akte speichern.'

Dieses hochgeladene Dokument für die App "Dokumente" kann jederzeit auch wieder gelöscht werden und wenn dies innerhalb der App geschieht, wird dafür auch eine Löschnachricht im Postkorb erstellt. Die Ursprungsnachricht mit Einsprung in die App "Dokumente" und die Löschnachricht können vom Datum her weit auseinanderliegen.

Bisher konnte man an der Ursprungsnachricht nicht sofort erkennen, dass dieses Dokument in der App gelöscht wurde. Mit diesem Update ist dies nun an der Beschreibung der Nachricht im Postkorb sichtbar. Dem Beschreibungstext wurde folgender Text vorangestellt: (gelöscht). Zusätzlich wurde die Nachrichtenansicht auch mit dem Hinweis versehen, dass dieses Dokument zu einem späteren Zeitpunkt gelöscht wurde.

The screenshot shows the ADDISON OneClick interface. At the top, there is a navigation bar with 'Aktendeckel', 'Postkorb alles/ alle Jahre', and 'Portal Mandant'. Below this is a table of 110 data records. The table has columns for 'Eingang', 'Dokumente', 'Beschreibung', 'Absender', 'Empfänger', 'Erstellt', and 'Empfangen'. One record is highlighted in blue, with red boxes around the document name and the creation time.

Below the table, a red arrow points to the highlighted record with the text: **Ursprüngliche Eingangsnachricht über ein Dokument, welches Mandant nun gelöscht hat.**

The detailed view of the message is shown below. It has a title 'Eingang Dokumente' and a sub-tab 'Allgemein'. The message details include:
 

- Art: Dokumente
- Beschreibung: (gelöscht) Datei 'Kasse\_8\_Beleg\_1.pdf' hochgeladen in ADDISON OneClick Dokumente.
- Erstellt am: 14.04.2022 10:28:52
- Empfangen: 14.04.2022 10:38:35
- Mandant: 501 - Gmbh-501-mit-Portal-
- Lesestatus: Gelesen
- Abgestellter Mitarbeiter: Ralf Stone (2)

 At the bottom of the message view, a red box highlights a notification: **Der Mandant hat in [ADDISON OneClick Dokumente](#) das Dokument 'Kasse\_8\_Beleg\_1.pdf' abgestellt. Das Dokument wurde am 14.04.2022 10:52:52 in ADDISON OneClick Dokumente gelöscht.** A red arrow points from this notification back to the document name in the table above.

On the right side, a red box contains the text: **Diese Eingangsnachricht ist die "Löschnachricht" über ein vom Mandanten gelöscht Dokument.**



*Kontakt:*

Wolters Kluwer  
Software und Service GmbH  
Stuttgarter Straße 35  
71638 Ludwigsburg  
+49 (0)7141 914-0 tel  
+49 (0)7141 914-92 fax  
[addison@wolterskluwer.com](mailto:addison@wolterskluwer.com)